

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm

verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

N^o 68.

Dienstag, den 27. Juli.

1841.

Chronologisches Verzeichniß

der beim Börsen-Vorstand eingegangenen Gaben zum Behuf der Sammlung von Jubelschriften etc.
der 4. Säcularfeier der Buchdruckerkunst 1840.

(Fortsetzung.)

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Herr Frommann | 1 Schwarz, D. J. C. E. Predigt zum Gedächtniß d. Erfindung der Buchdruckerkunst. gr. 8. 1840. |
| : Meißner in Hamb. | 1 Lappenberg, zur Geschichte der Buchdruckerkunst in Hamburg am 24. Juni 1840. 4. gebd. |
| | 1 Ed, die Hamburger Säcularfeier etc. am 24. und 27. Juni 1840. gr. 8. Hamburg. |
| : Schuberth & Co. Ver-
lagshdlg. | 1 Zur 4. Säcularfeier der Erfindung etc. Portrait, Gedicht, Musik etc. durch die Buchdrucker-
presse dargestellt. Fol. 1840. |
| : Gebr. Jänecke in Han-
nover. | 1 Gedenkbuch zur 4. Säcularfeier in Hannover. gr. 8. geh. |
| | 1 Bodeker, Geschichte u. Bedeutsamkeit d. Buchdruckerkunst. |
| | 1 Artikel über die Sparkasse zur Feier des Jubiläum's 1840 in Hannover. 8. |
| | 3 div. Lieder dazu. 8. |
| | 4 Charten dazu. |
| | 1 Gedenkblatt dem großen Chorführer unsrer Kunst. gr. Fol. |
| | 1 1. u. 2. Programm zur Begehung der Feier in Hannover. Fol. |
| | 1 Andenken an die 4. Säcularfeier in Hannover. Gedicht. 4. 1 Blatt. |
| | 1 Fressau, Jubelgesang bei der 4. Säcularfeier in Verden. Fol. 1 Blatt. |
| : G. Gropius | 1 Portrait Gutenberg's lith. von H. Schäffer zur Feier des 24. Juni 1841. |
| : Schmidt in Dresden | 1 G. Schmidt, Ruhestunden 8. Lieferung, darinn ein Gedicht: Nachhall des 4. Gutenbergjubilä
in Sachsen. |
| : Schulze'sche Buchhdl. in D. | 1 Strackerjan, Geschichte der Buchdruckereien in Oldenburg etc. gr. 8. 1840. cart. |
| : Basse in D. | 1 Richter, warum sollte die Feier der Buchdruckerkunst eine allgemeine sein? |
| : Gebauer'sche Buchhdlg. | 1 G. Schwetschke, vorab. Buchdrucker-geschichte der Stadt Halle. Festschrift. 4. geb. |
| | 1 Stäger, Friedr., Nacht u. Morgenroth. Gedicht zur Feier des 4. Jubeljahres. 8. 1840. |
| | 1 Lieder zur 4. Säcularfeier in Halle. |
| : Neubürger in Dessau | 1 Stadelmann, Festrede zur 4. Säcularfeier etc. im Gymnasium zu Dessau 29. Juni 1841. |
| | 1 — Memoriam Gutenbergii in Gymnasio Dessav. celebr. Fol. geh. 1840. |
| : Meinhold in Dresden | 1 Erinnerungsblätter an das Gutenbergfest in Dresden 1840 von Gottwald. gr. 8. mit
3 Lithogr. geh. |
| | 1 Sternau, Joh. Gutenberg. Episches Gedicht. gr. 8. Dresden 1840. geh. |
| | 1 Festgedicht zur 4. Säc.-Feier mit lith. Titelblatt. gr. Fol. geb. |
| | 1 Ramming, Opfer froher Empfindungen. |
| | 9 div. Festlieder u. Gedichte zum Gutenbergfeste in Dresden 1840. 4. |
| : Becker in Gotha | 1 Allgem. Anzeiger der Deutschen d. 24. Juni 1840. 4. |
| : Voigt in Weimar | 1 Schmidt, J. A. Fr., Handbuch d. Bibliothekswissenschaft, der Literatur- u. Bücherkunde. Für
Buchhändler etc. (Zum Andenken an die Säc.-Feier erschienen). gr. 8. 1840. |

8r Jahrgang.

117

- Herr J. H. Meyer in Br. 1 Meyer, Dr. Heinr. 1840. Gutenbergs-Album. gr. 8. Braunschweig. geh.
1 Treunert, Gedichte u. Lieder für Buchdrucker zur 4. Säc.-Feier 2c. 12. geh.
- = C. Arnold in Dr. 1 Baun, Friedr. Ludwig Philipp u. Napoleon. Zum Andenken an das Jahr 1840. gr. 8. geh.
- = Drobisch in Leipzig 1 Heinelein, Festgabe z. 4. Säc.-Feier 2c. Eine Darstellung der Typographie bis jetzt. gr. 8. geh.
- = Mühlmann in S. 1 Sammlung aller an ihn gelangten gedruckten Actenstücke der Gutenbergsfeier 1840 in Berlin. 4. u. gr. 8.
- = W. Vogel Sohn in Bpz. 1 Gepriefenes Andenken von Erfindung der Buchdruckerei wie solches in Leipzig beim Schluß des 3. Jahrhunderts von den gesammten Buchdruckern daselbst gefeiert worden. 4. 1740.
1 Öffentl. Jubelzeugnisse welche bei dem von einigen Buchdruckern zu Halle den 25. Juli 1740 2c. abgelegt sind. 4.
1 Der löbl. Buchdrucker-Gesellschaft zu Dresden Jubel-Geschichte A. 1740 den 24. u. 25. Juni. Mit Vorrede C. Schöttgen's. 4.
1 Historischer Bericht von der Jubelfeier der Buchdruckerkunst am 27. Junii 1740 auf der uralten Universität Erfurth begangen worden. 4.
(Sämmtlich in 1 Bde.)
- = Fest'sche Berl.-Bch. in 2. 1 Haltaus, Album deutscher Schriftsteller zur 4. Säcul.-Feier 2c. gr. 8. 1840. geh.
(C. Volz.) 1 Harless, die Literatur der ersten hundert Jahre nach der Erfindung der Typographie etc. gr. 8. geh.
- = C. Schünemann 1 Historischer Bericht von d. Erfindung, Verbreitung u. Vervollkommnung d. Buchdruckerkunst. Festgabe von Dr. J. W. Schaefer. gr. 8. geh.
- = Gust. Köhler, Rathsherr in Görlitz 1 dessen Zur Geschichte der Buchdruckerei in Görlitz. 4. Heinze & Co. geh.
- = P. Oehmigke in Berlin 1 Pischon, von dem Einflusse der Erfindung der Buchdruckerkunst auf die Verbreitung des göttlichen Worts. 4.
- = Fröbel in Rudolst. 1 Album zur 4. Säcularfeier u. zur 50jähr. Jubelfeier von 4 Gehülfen der Hofbuchdruckerei in Rudolstadt. gr. 8.
- = Glafer in Schleus. 1 Brückner, Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst; für Volk und Jugend. Zur 400jähr. Gutenbergsfeier. gr. 8. geh.
- = Vandenhöck & Ruprecht 1 Lücke, Fr., Festrede zur 400 jähr. Jubelfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst, im akadem. Hörsensaale zu Göttingen. gr. 8. geh.
1 Walther, C., Gedicht zum Fest-Mahle — do — gr. 8. geh.
- = C. Heymann in Berlin 1 Walter, Fr., Bildung u. Halb- u. Halbbildung. Sendschreiben an die Gebildeten des Preuß. Volks bei der Thronbesteigung Friedrich Wilhelm's IV. und des Gutenbergsfestes in Berlin. gr. 8. geh.
- = Schmidt in Plauen 1 Das vereinigte Gutenbergs- u. Turnfest der Stadt Plauen am 24. Juni 1840. (Nebst 1 Programm). gr. 8. geh.

Eingegangen bis zum 8. Juli 1841.

A. Koft, d. 3. Secr. d. B.-B.

L i t e r a t u r.

Die bedingte Pressfreiheit, historisch-kritisch entwickelt und beleuchtet von Theodor Heinsius. Berlin, Duncker und Humblot. 1841. VI. u. 75 S. gr. 8. geh.
(Schluß.)

Die Gesetzgebung für die Presse ist es, welche den Hrn. Verf. ferner beschäftigt. „Wenn wir aber auch gewisse Klassen von Schriftstellern der lästigen Censur überheben, so werden sie doch einer angemessenen Verantwortlichkeit vor dem bürgerlichen Richtstuhle unterworfen bleiben müssen. Die Presse kann Unheil stiften, hat es gestiftet und würde es künftig in noch größerem Maße thun, wenn keine schützenden Schranken gezogen, keine Strafen für den Mißbrauch verhängt würden. Altar und Thron müssen wie die Rechte jedes Einzelnen vor Angriff und Berunglimpfung sicher gestellt sein, soweit dies möglich ist. Ohne diese Sicherheit würde auch die Presse selbst in ihrer Freiheit nicht bestehen können, denn die unbeschränkte Freiheit zerstört sich in sich selbst.“ Sowohl hinsichtlich der Schwierigkeit als Ausführbarkeit einer Pressgesetzgebung werden nun viele Aeußerungen geistreicher Männer mitgetheilt. Interessant ist die Darstellung des Berichts Joh. v. Müller's, den dieser große Mann

am 5. März 1809 in seiner Eigenschaft als Minister des Cultus an den damaligen König von Westphalen über einen die Beaufsichtigung der Presse betreffenden Gesetzentwurf erstattete; ferner des Berichts der Universität Jena über die nothwendige Feststellung eines Pressgesetzes, den dieselbe am 15. Februar 1818 unaufgefordert an den Großherzog von Weimar ergangen ließ. Hierauf wird des im J. 1818 erschienenen Entwurfs zur deutschen Gesetzgebung über die Pressfreiheit von W. L. Krug, und der Abhandlung von Fr. v. Ancillon über die Gesetzgebung der Presse erwähnt und die Aeußerung des Letztern angeführt, „daß in uneingeschränkten Monarchien mehr als in repräsentativen Verfassungen eine große Pressfreiheit zulässig sei, um der Regierung manche nützliche Wahrheit näher zu bringen, die Verwaltung zu beleuchten und den Beschwerden sowie den Wünschen des Volkes Luft zu machen und Berücksichtigung zu sichern.“ Zum Schluß wird des Commissionsberichts gedacht, der im J. 1831 in der ersten Kammer der Badischen Stände auf Veranlassung einer von der zweiten Kammer beschlossenen Adresse, „welche die Aufhebung der Censur und Begründung vollkommener Pressfreiheit mit den nöthig scheinenden rechtlichen Garantien gegen Mißbräuche zum Zweck hat,“

vorgetragen wurde. Hiernach soll unter Andern das Strafverfahren zur Sicherung gegen den Mißbrauch der Presse öffentlich und mündlich, das Richteramt daher einem Schwurgerichte anvertraut sein. Es wird gesagt, das Wesen der Schwurgerichte bestehe darin, „daß das Urtheil von einer bestimmten Zahl selbstständiger, ganz unabhängiger, rechtlicher Männer, die im Gebrauch des gesunden Menschenverstandes nicht gehindert sind, gefällt wird, gegen welche die Betheiligten keine gegründete Einrede machen können, und die bloß nach ihrer innern Ueberzeugung von der reinen Wahrheit nach bestem Wissen und Gewissen ihre Stimme abzugeben haben.“ Es heißt dann weiter: „die eigene Natur der Preßvergehen macht ein solches Schwurgericht nöthig. Es muß hier nämlich mehr auf deren Sinn, die Bedeutung, die Absicht der Aeußerungen des Verfassers einer Schrift oder bildlichen Darstellung, als auf den materiellen Buchstaben, die in die Sinne fallende Form, gesehen werden, der Thatbestand läßt sich mehrentheils nicht so klar, deutlich und fest im Gesetze bestimmen, das nicht in specie, sondern nur in genere und in principio abgefaßt sein kann, so daß dabei Vieles der Beurtheilung des Richters überlassen werden muß.“ Ueberlasse man dies aber den gewöhnlichen ständigen Gerichtshöfen, so sei zu fürchten, daß die gerichtliche Praxis die freie Presse in eben so enge, oder noch engere Schranken, einzwängen werde, als dies bisher durch die Censur geschehen sei. „Preßvergehen also fordern eigene Gerichte, von deren Mitgliedern man annehmen kann, daß sie durch nichts befangen und ganz unabhängig, bloß nach der innern Ueberzeugung von der Wahrheit des ganzen Thatbestandes einzig durch den gesunden Menschenverstand, der die allgemeinen und besonders Zeichen der Wahrheit sehr wohl zu erkennen und zu unterscheiden versteht, und durch ihr Gewissen sich leiten lassen. Und grade dies findet bei wohlengerichteten Schwurgerichten, deren Mitglieder stets wechseln und durch kein künstliches Zwielficht beirrt sind, in ganz vorzüglichem Grade statt. Auch ohne gelehrte Bildung kann der Bürger richtig beurtheilen, ob eine gewisse Thatsache geschehen sei, ob der Angeklagte sie verübt habe und ob sie das vom Gesetze bezeichnete Verbrechen in sich enthalte.“

Der Hr. Verf. faßt dann das Ergebniß aller für die Preßfreiheit laut gewordenen Ansichten in folgende Punkte zusammen: 1) Aufhebung oder doch große Beschränkung der Censur, wenigstens bei allen nicht politischen Schriften, auch wohl freie Wahl des Schriftstellers zwischen Censur und Verantwortlichkeit; 2) Ahndung des Mißbrauchs der Presse durch Strafgesetze gegen Schriftsteller, Drucker und Verleger; 3) Nothwendigkeit einer möglichst bestimmten und ausführlichen Preßgesetzgebung in Verbindung 4) mit einem Schwurgericht“ und meint, es sei nun Stoff genug da, „um die Bearbeitung desselben als eine würdige Preisaufgabe einer Akademie zu einem Gesetzentwurf über die Presse wie über das gerichtliche Verfahren vorzulegen und dadurch der ganzen deutschen Nation die allgemein gewünschte Preßfreiheit und mit ihr zugleich den nöthigen Schutz gegen Mißbrauch derselben für alle Folge zu sichern.“

Im Schlußwort betrachtet der Hr. Verf. noch den Standpunkt des Schriftstellers als geistigen Bildners der Menschheit. „Die Schriften, welche er dem Publikum übergiebt,

sind theilweise Erzeugnisse eines angestregten Nachdenkens, eines eisernen Fleißes, der selbst die Nachtwachen nicht scheut und nur selten Erholung und Vergnügen gestattet, sein Geschäft ist also mühsam und schwierig, fordert Entsamung und Verzichtung auf Lebensgenuß und verzehrt nicht selten die Körperkraft in der Blüthe der Jahre.“ Wenn ihm dafür nun auch der höchste Lohn in dem Genuße werde, den ihm seine Beschäftigung selbst bereitet, so habe er doch auch physische Bedürfnisse als Mensch, Bürger, Gatte, Vater, Empfindlichkeit für bürgerliche und literarische Ehre, für den Nachruhm unter seinem Volke; diese Bedürfnisse könne er aber nur selten in vollem Maße befriedigen und sein Loos sei daher eben nicht beneidenswerth. Der Hr. Verf. bemerkt, daß dieser Standpunkt nach seiner innern Wichtigkeit und äußern Beschränktheit nur selten von deutschen Fürsten gewürdigt worden sei, weist dann hin auf das herrliche Beispiel Weimar's im letzten Viertel des vorigen Jahrhunderts und knüpft daran die Hoffnung, „das erste Land jener hohen Intelligenz, die Friedrich II. zum Sieger von Europa machte,“ werde solchem Beispiele folgen, es werde „unter dem Schutze seines kräftigen und freisinnigen Regenten, auf den Aller Augen hoffend gerichtet sind, die nahen und entfernten Beförderer deutscher Wissenschaft und Kunst liebend und belohnend in seinem Schooß sammeln und seine Schriftsteller mit dem schönsten Lohne erfreuen — mit Erweiterung der Preßfreiheit.“ Mögen nur die Hoffnungen des Hrn. Verf., die wir gern zu den unsrigen machen, aber auch auf unser gesamtes deutsches Vaterland ausdehnen, ihrer Erfüllung nicht mehr fern liegen. J. d. M.

Mannigfaltiges.

Aus Berlin wird gemeldet, die schöne Bestimmung des verewigten Königs, daß die große königliche Bibliothek sich alle diejenigen Bücher, welche sie nicht besitzt, aus der von ihm hinterlassenen, an vielen seltenen und prachtvollen Werken reichen Privatsammlung auswählen solle, sei ihrer Erfüllung nahe. Der König habe jetzt dem Bibliothekar Herrn Spieker den Katalog zugesandt mit dem Befehl, dieser Bestimmung baldigst nachzukommen.

Eine in neuester Zeit gemachte, von Sr. Majestät dem Könige von Baiern privilegirte Erfindung, die Lithostereotypie, verspricht für die Buchdruckerkunst unberechenbare Vortheile. Diese Erfindung besteht darin, daß mittelst einer eigens gefertigten Linse eine Zeichnung auf Stein gebracht, dieselbe mit einem Schutzmittel umgeben und durch Säuren hervorgehoben wird und meist die Höhe der Typen und Buchdruckervignetten noch übertrifft. Eine solche Platte kann in jeder Buchdruckerpresse gedruckt werden, und liefert in Vergleich mit lithographirten Arbeiten bei weitem reinere und klarere Abdrücke. Sie wurde durch die Rösler'sche Hofbuchdruckerei in München ins Leben gerufen. (D. Vierteljahrs-Schr.)

J. G. Kohl sagt in seinem Werke: Petersburg in Bildern und Skizzen unter der Ueberschrift: wandernde Buchhändler, Thl. II. S. 364: Nicht nur im Innern des Reichs sieht man die Buchhändler mit kleinen einspännigen Wagen die Bücher, wie Kartoffeln verpackt, von Landgut nach Landgut und von Städtchen zu Städtchen verfahren und die Producte der Feder nach Gewicht und äußerem Ansehen verhandeln, sondern auch in den Straßen Petersburgs selbst treiben sich beständig nomadisirende Fußgänger mit Büchern herum. In langen Riemen zusammengeschnürt, haben sie große Massen von Büchern hinten und vorn herabhängen. Ihre Taschen und Gürtel sind mit Pesten ausgestopft wie die eines Actuarius. Diese Leute lassen sich auf jede vortheilhafte Handelsbedingung ein. Sie verkaufen neue und alte Bücher. Sie kaufen neue und alte ein. Sie vertauschen oder verkaufen gegen Geld Alles, wie man will und wie sie es nützlich finden. Man findet oft bei ihnen die besten Bücher zu einem Spottpreise, zuweilen aber beharren sie eigensinnig und starr auf dem hohen Preise eines schlechten Buches, weil sie sich in den Kopf gesetzt haben, es müsse etwas Besonderes dahinter stecken.

Der Originalvertrag zwischen Milton und dem Buchhändler S. Symons, das Verlagsrecht des „Verlorenen Paradieses“ betreffend, aus dem J. 1666, befindet sich unter Glas und Rahmen in Rogers Haus, St. James-Platz in London, und kostete diesem in einer Auction 70 Guineen. Diesem Contracte zufolge verkaufte Milton sein Gedicht für 10 Pf. St., die erste Hälfte bei Ablieferung des Manuscripts, die andere zwei Jahre später zahlbar. Außerdem hatte der Dichter für jede folgende, nicht über 1500 Abdrücke starke Auflage andere 5 Pf. St. zu erhalten. Milton starb sieben Jahre nach der ersten Ausgabe, ehe eine zweite erschienen war, seine Witwe aber entsagte allen Rechten und Ansprüchen gegen ein Pauschquantum von 7 Pf. St., so daß das „Verlorne Paradies“ Milton und seiner Familie im Ganzen 17 Pf. St. eingetragen hat. (W. Theaterz.)

Eine von Macklin herausgegebene und von Bowyer mit Bildern versehene Bibel soll in England ausgespielt werden. Das Werk besteht aus 45 großen Folioabänden und man schätzt dessen Werth auf 3000 Guinen. Es enthält gegen 7000 Zeichnungen und Kupferstiche nach Werken alter und neuer Kunst, nach M. Angelo, Rafael, Marc Antonio, Dürer, Callot, Rembrandt, Reynold, West u. s. w. mit 13 Originalvignettenzeichnungen von J. P. M. Louthembourg, die meist außerordentlich schön sind.

Der Lieutenant v. Drlich, gekannt in der Literatur als ein fleißiger Sammler, Auffucher und Forscher in der vaterländischen Geschichte, hat im Archiv zu Dessau gegen 2000 fast nur eigenhändige, deutsche Briefe Friedrichs des Großen an den Fürsten Leopold von Dessau und den Erbprinzen Leopold aufgefunden, die über die schlesischen Kriege die wichtigsten Aufschlüsse geben; außerdem noch 1000 Briefe des Königs an den Fürsten Moriz von Anhalt-Dessau über den siebenjährigen Krieg. Sie lagen seit 1761 versiegelt und Jedermann unzugänglich im Archiv. Herr v. Drlich bearbeitet nach ihnen die schlesischen Kriege. (D. Vierteljahrs-Schr.)

Das höchste Gericht in Kopenhagen hat sich in einer Preßprozeßsache in dem Sinne ausgesprochen, daß kein Journal zu zwingen sei, die festen Mitarbeiter oder Redacteurs zu nennen.

Der Buchhändler Moron in London wurde vor Kurzem von den Geschwornen der Gotteslästerung schuldig erklärt, weil er eine neue Auflage von Shelley's „Queen-Mab“ veranstaltet hat.

Der gegenwärtige Verleger der Jenaischen Literaturzeitung giebt den Verlag derselben zu Ende d. J. auf, so daß das Weitererscheinen des seit dem J. 1797 bestehenden Blattes davon abhängen wird, ob ein Anderer den Verlag zu übernehmen bereit ist. (Leipz. Allg. Zeit.)

Eine Vergleichung zwischen Leipzig und Stuttgart, den beiden bedeutendsten Verlagsorten des deutschen Buchhandels, zeigt, daß in Leipzig bei 120 Buchdruckerpressen mit 10 Schnellpressen 611 Sezer und Drucker beschäftigt sind; in den 26 Buchdruckereien Stuttgarts dagegen arbeiten gegenwärtig 603 Personen an 121 Pressen, mit 30 Schnellpressen (incl. 7 Doppelschnellpressen). Lithographische Anstalten besitzt Leipzig 10, Stuttgart 22 mit 96 Pressen. (D. Vierteljahrs-Schr.)

Börse in Leipzig am 26. Juli 1841. Im Bierzehnthaler-Fuß.	Kurze Sicht.		2 Monat.		3 Monat.	
	Ang.	Gesucht.	Ang.	Gesucht.	Ang.	Gesucht.
Amsterdam	138 $\frac{3}{4}$	—	—	—	—	—
Augsburg	102	—	—	—	—	—
Berlin	99 $\frac{1}{4}$	—	—	—	—	—
Bremen	108 $\frac{1}{4}$	—	—	—	—	—
Breslau	99 $\frac{3}{4}$	—	—	—	—	—
Frankfurt a. M.	101 $\frac{3}{4}$	—	—	—	—	—
Hamburg	149 $\frac{1}{2}$	—	—	148	—	—
London	—	—	—	—	6, 18 $\frac{3}{4}$	—
Paris	79 $\frac{1}{2}$	—	—	78 $\frac{1}{2}$	—	—
Wien	—	102 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—

Louisb'or 7 $\frac{3}{4}$, Holl. Duc. 5, Kais. Duc. 5, Bresl. Duc. 5, Pass. Duc. 4 $\frac{1}{2}$,
Conv.-Species u.-Gulden 2 $\frac{3}{4}$, Conv.-Zehn- u.-Zwanzig-Kr. 2 $\frac{1}{2}$.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Mele.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3645.] Bei **Wilh. Einhorn** in Leipzig erscheint Ende August:

Deutsches Lesebuch

für

Gymnasien.

Von **Dr. Nicolaus Bach,**

Director des Gymnasiums in Fulda.

Obere Lehrstufe.

Erste Abtheilung.

Für Secunda.

gr. 8. 36 Bogen. Brosch. circa 1½ fl.

An Handlungen, welche die Abtheilungen für Sexta, Quinta, Quarta und Tertia erhielten, werde ich obige Abtheilung als Fortsetzung senden; im Fall Sie sich aber für den III. Bd., wovon diese Abtheilung in chronologisch-ästhetischer Anordnung Proben der mustergiltigsten neuhochdeutschen Dichter und Prosaisker von Opitz bis Platen umfaßt, besonderen Absatz versprechen, so stehen gern mehr Expl. à cond. zu Diensten.

Die Abtheilung für Prima, Proben der gothischen, althochdeutschen und mittelhochdeutschen Literatur bis zur Entwicklungsperiode der neuhochdeutschen Sprache enthaltend, erscheint Ende dieses Jahres.

[3646.] Ende August d. J. versenden wir den **dritten Jahrgang** des Taschenbuchs:

Sonnenblumen.

Almanach historischer und moderner Novellen für

1842.

Von **Friedrich Adami.**

Inhalt: 1) Sonnenblumen der Geliebten. Weihe-Gedicht. 2) Die Verschworene. Historische Novelle. 3) Grüner Donnerstag vor und nach der Revolution. Historische Novelle. 4) Die Giftmischerin. Seitenstück zum Prozeß Lafarge. 5) Ein Osterlamm. Moderne Criminalgeschichte.

In eleganter Ausstattung broschirt.

1 fl 15 Ngr (1 fl 12 ggr).

Dieser Almanach, dessen erste Jahrgänge von der gebildeten Lesewelt und der Kritik (sogar der politischen Blätter) gleich günstig aufgenommen worden, wird von uns nur auf Verlangen versandt. Wir bitten Sie daher, Ihren resp. Bedarf möglichst bald angeben zu wollen und wir können wol um so zahlreichern festen Bestellungen entgegensehen, als gewiß auch nach diesem neuesten Jahrgange, für dessen Interesse Alles aufgeboten, große Nachfrage sein wird, und wir denselben zur Anregung lebhafteren Vertriebes mit 33½ % Rabatt überlassen.

B. Behr's Buchhandlung in Berlin.

[3647.]

Magdeburg, den 15. Juli 1841.

P. P.

Binnen kurzem erscheint in der unterzeichneten Buchhandlung eine neue Ausgabe von:

Behrends, gründliche Anweisung zum Illuminiren. Nebst Beschreibung der orientalischen Malerei; für die Jugend. Preis 7½ Ngr (6 ggr).

Giese, Hausapotheke zum Gebrauch in Thierkrankheiten. Ein unentbehrliches Handbuch für Gutsbesitzer, Pächter, Oekonomen und Landleute. Preis 11¼ Ngr (9 ggr).

Meerfels, Anleitung zu zweckmässigen und Holzersparenden Stubenöfen und Feuerungsapparaten, nebst einigen Bemerkungen über stattfindende Holzverschwendung. Preis 7½ Ngr (6 ggr).

Wörscher, das Ganze der Oelrafinerie, oder die Kunst, mit sehr geringen Kosten auch das kleinste Quantum Rübol in der kürzesten Zeit zu raffiniren und zu klären. Nebst mehreren wichtigen Nachträgen. Preis 11¼ Ngr (9 ggr).

Sämmtliche Artikel sind einer sehr grossen Verbreitung fähig, zumal da ich die Preise derselben bei dieser Ausgabe um ein Viertel niedriger gestellt habe, als bei der erstern. Deshalb erlaube ich mir die freundliche Bitte, für deren Absatz Ihre Thätigkeit in Anspruch zu nehmen, indem ich Ihnen in gleichen Fällen die meinige schon im Voraus zusichere.

Zu **Inseraten** verstehe ich mich sehr gern, wo die

Hälfte der bestellten Exemplare für feste Rechnung genommen wird, und trage die Kosten ganz.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Ergebenst

Bühler'sche Buchhandlung.
A. Inkermann.

[3648.] In Kurzem erscheint bei mir:

„**Griechische Volks- und Freiheitslieder,**“
überfetzt von Sanders, mit Einleitungen und Erläuterungen von Carriere und Oppenheim.

Subscriptionspreis $\frac{2}{3}$ fl mit $\frac{1}{4}$, der beim Erscheinen eintretende Ladenpr. wird erhöht. Der Reinertrag wird einem Comité zum Besten der Randioten übersandt. A cond. kann aber zum Subscriptionspreis nichts versendet werden.

W. Levsohn.

[3649.] **Wahlzettel.**

Die Expedition des Novitätenszettels in Jena hat, wahrscheinlich um den Lesern ein schwer zu lösendes Räthsel aufzugeben, das neueste Werk vom Verfasser des Scipio Cicala, „**Die neue Medea,**“

das in 2. Ausgabe nächstens bei uns erscheinen soll, abgeändert in

Die neun Meden.

Da auch uns dies ein Räthsel geblieben, bitten wir die geehrten Handlungen, vorläufig diese neun Meden in die eine neue Medea umzuwandeln und nach Bedürfnis von uns zu verlangen.

Ihre ergebene

Fr. Brodhag'sche Buchhandlung.

Stuttgart, d. 16. Juli 1841.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.**

[3650.] Bei uns sind erschienen, werden aber nur auf Verlangen und à cond. nur mäßig versendet:

die 2. und 3. Lieferung

der

Bilder-Gallerie

zur

allgem. Weltgeschichte

von **Carl v. Rotteck.**

Freiburg, im Juni 1841.

Serder'sche Verlagshandlung.

[3651.] **A n z e i g e.**

Ich habe von den Herren Besitzern des

Schreber'schen Säugethierwerkes

den fernern Vertrieb desselben übernommen.

So eben erscheinen davon Heft 99 u. 100, welchen bald mehrere folgen werden. Die Versendung geschieht nach der darüber geführten Continuationsliste; angenehm wird es mir demohngeachtet sein, von dem Bedarf direct in Kenntniß gesetzt zu werden.

Leipzig, den 21. Juli 1841.

Leopold Voss.

[3652.] In der Universitäts-Buchhandlung von **M. G. Elwert** in Marburg ist so eben erschienen:

VILMAR, Dr. A. F. C., Gymnasial-Director, Anfangsgründe der deutschen Grammatik, zunächst für die obern Klassen der Gymnasien. I. Lautlehre und Flexionslehre nebst gothischen und althochdeutschen Sprachproben. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. br. 7 Bog. $12\frac{1}{2}$ Ng^l (10 gg^l) = 45 kr.

GOLDSMITH, O., the Vicar of Wakefield. With a preface Memoir by Walter Scott. Von neuem durchgesehen u. mehrfach berichtigt v. Geh. Hofrath **Dr. K. F. Chr. Wagner.** 20 Bog. 8. br. $17\frac{1}{2}$ Ng^l (14 gg^l) = 1 fl.

Collmann, Dr. C., Gymnasiallehrer, Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französische, für die oberen Klassen der Gymnasien, und zum Privatgebrauch. Mit grammatischen und stilistischen Anmerkungen. gr. 8. $20\frac{1}{2}$ Bog. 1 fl. = 1 fl. 48 kr.

HERMANN, Dr. C. F., Prof. zu Marburg, Antiquitatum Laconicarum libelli quator. 4. 28 Bogen br. 1 fl. 15 Ng^l (1 fl. 12 gg^l) = 2 fl. 42 kr.

— — disputatio de distributione personarum inter histriones in tragoediis graecii. gr. 8. $4\frac{3}{8}$ Bog. br. 10 Ng^l (8 gg^l) = 36 kr.

CAESAR, Dr. C. J., de carminis graecorum elegiaci origine et notione. gr. 8. $6\frac{3}{8}$ Bg. br. $12\frac{1}{2}$ Ng^l (10 gg^l) = 45 kr.

Kling, Dr. Chr. Fr., Prof., die Bergpredigt Christi nach Matthäus. Für nachdenkende Christen erklärt. gr. 8. $4\frac{1}{2}$ Bog. br. 10 Ng^l (8 gg^l) = 36 kr.

Paulus Peregrinus, sieben Worte aus der Bergpredigt unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi. gr. 8. br. $3\frac{3}{4}$ Ng^l (3 gg^l) = 12 kr.

[3653.] Nachstehende Werke beabsichtige ich für die beigesezten Preise zu verkaufen:

Luden, Heinr., Geschichte des deutschen Volkes. 1 — 10. Bd. Ladenpreis 22 fl. In Papp gebunden, für 10 fl. Pr. C.

Schütz, allgemeine Erdkunde. Mit vielen Kpfen. 30 Bde. Wien 832—33. Ladenpreis 45 fl. Pappband mit Rück- u. Eckleder, für 25 fl. Pr. C.

Voltaire, Oeuvres. Deux-Ponts 1792. 90 Bde. Pappband, für 8 fl. Pr. C.

Riemannsche Buchhandlung in Coburg.

[3654.] Am 24. Juli wird versandt:

Cervantes sämtliche Romane und Novellen, übers. v. Fr. Motter u. Gust. Pfizer. 5. Bd. (Schluß des Don Quixote) und 9. Bd. (Novellen, 2. Thl.)

Es sind damit 9 Bände dieses aus 12 Bänden bestehenden Werkes geliefert. Die noch rückständigen 3 Bände (Novellen, 3. Thl. und Galathea in 2 Thln.) können wir, da das Manuscript bereits theilweise in unsern Händen und die Arbeit der Herren Uebersetzer sehr weit vorgeschritten ist, in kurzen Zwischenräumen zu liefern nun bestimmt zusichern, und bitten diese Versicherung bei Anfragen der Herren Subscribenten gef. diesen mitzutheilen.

Stuttgart, Juli 1841.

J. B. Metzler'sche Buchhdlg.

[3655.]

Neue Musikalien,

welche so eben im Verlage der **Schlesinger'schen** Buch- und Musikhandlung in Berlin erschienen und durch alle solide Musikhandlungen zu beziehen sind:

- Artot.** Scène de Lucia de Lammermoor de Donizetti p. Violon u. Piano. Op. 5. $\frac{5}{8}$ fl. Romance de Lucretia Borgia transcrit p. Violon. $\frac{1}{2}$ fl.
- Bertini.** 25 Études musicales p. Piano à 4 m. Op. 97. 2 Livr. à $\frac{5}{8}$ fl. — 25 Etudes caractéristiques p. Piano. Op. 85. 3 Livr. à $\frac{7}{8}$ fl. — Le Répos p. Piano. Op. 86 et 101. 3 Livr. à $\frac{5}{8}$ fl. — 50 Etudes p. Piano. Op. 29 et 32. 4 Livr. à $\frac{1}{2}$ fl.
- Cherubini.** Ave Maria für eine Stimme mit Piano. 5 Nfl.
- Chopin, Fr.,** 3 nouvelles Etudes p. Piano. $\frac{3}{4}$ fl.
- Chwatal,** 2 Rondinos über Themas aus der Flucht nach der Schweiz. Für Piano. Op. 45. $\frac{5}{8}$ fl.
- Dessauer,** Gesänge mit franz. u. deutsch. Texte. 1. Fandango. 2. Nixetta. 3. Vorwurf, mit Piano. à $\frac{1}{4}$ fl. — $\frac{5}{8}$ fl.
- Döhler, Th.,** Morceau de Salon. 2 Etudes p. Piano. No. 1. $\frac{1}{2}$ fl. No. 2. $\frac{1}{4}$ fl.
- Donizetti, die Favoritin — la Favorite.** Oper in 4 Acten. Klavier-Auszug mit deutschem u. franz. Texte. $6\frac{1}{4}$ fl. Overture für Piano $\frac{1}{2}$ fl., zu 4 Händen $\frac{2}{3}$ fl., für Orchestre $2\frac{2}{3}$ fl., alle Gesangs-No. einzeln. — Mosaïque de la Favorite. Lieblingsmusik f. Piano, arr. v. Peter Schubert. 4 Livr. à $\frac{7}{8}$ fl. — do. p. Piano u. Violon concertants, arr. p. Panofka. 2 Livr. à $1\frac{1}{2}$ fl.
- Halevy, der Guitarrenspieler — le Guitarro.** Komische Oper in 3 Acten. Klavier-Auszug mit deutschem u. franz. Texte. Overture f. Piano $\frac{7}{8}$ fl., zu 4 Händen $\frac{2}{3}$ fl., f. Orchestre $2\frac{1}{2}$ fl., alle Gesangs-No. einzeln à $\frac{1}{6}$ — $\frac{3}{4}$ fl. — Mosaïque. Lieblingsmusik für Piano, arrang. v. Schubert. 2. Lief. à $\frac{3}{8}$ fl.
- Heller, St.,** 4 Rondinos sur la Favorite p. Piano. Op. 20. 2 Livr. à $\frac{1}{2}$ fl.
- Henselt, Ad.,** La Gondola. Etude p. Piano. Op. 13. $\frac{1}{2}$ fl. — Air russe p. Piano arr. à 4 mains. $\frac{3}{4}$ fl.
- Hünten, Franç.,** 4 Airs de ballet de l'Opera: „La Favorite de Donizetti“ p. Piano. Op. 120. 4 Livr. à $\frac{7}{8}$ fl.
- Kalkbrenner, Fr.,** Rondoletto brillant sur la Favorite p. Piano. Op. 150. $\frac{3}{4}$ fl. — —, Introduction, Scène et Variations du Guitarro p. Piano. Op. 151. $\frac{5}{8}$ fl.
- König Friedrich Wilhelm III.,** preuss. Armeemarsch f. Orch. 1 fl., f. Piano zu 4 Händen, f. Piano, f. Piano u. Violine oder Flöte à 5 Nfl.
- Kücken,** Leichte Lieder f. 1 Singstimme mit Piano. Op. 35. $\frac{5}{8}$ fl. Auswahl von beliebt. Liedern m. Guit. Heft 4. 5 à $\frac{1}{2}$ fl.
- Kullak,** Le Rêve, p. Piano. Op. 4. $\frac{1}{2}$ fl.
- Liszt, Fr.,** Morceau de Salon p. Piano. $\frac{1}{2}$ fl.
- Meyerbeer,** das Lied vom Meister Floh (Chanson de maitre Floh) m. Piano $\frac{1}{4}$ fl. — Cavatine de Robert le diable p. Piano seul p. Kullak. $\frac{1}{2}$ fl.
- Moscheles et Fétis.** Méthode des Méthodes de Piano — die vollständigste Pianoforteschool etc. Lief. 10. Gratis.
- Mozart,** Ouverturen in Partitur von Belmonte — Zauberflöte — Titus. Subscr.-Pr. à $\frac{1}{2}$ fl.
- Niedermeyer,** eine Scene aus den Apenninen — une scène des Apennins f. 1 Bass- oder Baritonstimme, m. Piano $\frac{1}{2}$ fl.
- Paneron,** musikalisches ABC und Gesangübungen mit Piano-Begl., eigends für seine kleine Tochter componirt. 6. u. Schlusslieferung 1 fl. — compl. $4\frac{1}{2}$ fl. — Auch unter d. Titel: A B C musicale ou Solfège p. les enfants avec Piano.
- Rosellen,** Fantaisie brillante seul. Guitarro de Halevy p. Piano. Op. 35. $\frac{2}{3}$ fl.
- Sacchini,** Duetto aus Oedip mit Piano. $\frac{1}{2}$ fl.
- Prume,** la Mélancolie, transcrit p. Piano seul p. Kullak. $\frac{3}{4}$ fl.
- Reissiger, C. G.,** ein- u. 2stimmige Kinderlieder m. Piano. Op. 160. $\frac{7}{8}$ fl. — Blücher am Rhein, f. Tenor u. Piano. Op. 157. $\frac{1}{2}$ fl.
- Romanesca,** berühmter Tanz a. d. 16. Jahrhunderte, f. Piano. 5 Nfl.
- Taubert,** La Nayade, p. Piano à 4 mains. Op. 49. $\frac{3}{4}$ fl. — Andante, tiré du 1. Concerto p. Piano. $\frac{3}{4}$ fl.
- Tolberque,** Contredanses de la Favorite de Donizetti p. Piano $\frac{1}{2}$ fl., avec Violon ou Flöte $\frac{1}{2}$ fl.
- Wolff,** 4-Rhapsodies p. Piano. Op. 29. 2 Livr. à $\frac{7}{8}$ fl.

[3656.]

Zu beachten.

Von einem protest. Gebetbuche für fromme und christl. Bürger und Landleute sind 3000 Exemplare zu verkaufen. Es ist 10 Bogen stark, im Jahre 1834 gedruckt.

Die Gebete empfehlen sich durch richtige Gedanken, kräftigen Ausdruck und allgemeine Zweckmäßigkeit, und zeichnen sich durch Bestimmtheit der Begriffe und durch eine ganz fastliche, dabei aber reine und herzliche Sprache aus; auch sind sie größtentheils kurz abgefaßt.

100 Exemplare werden zu 8 fl. baar abgelassen. Die vorrätigen 3000 Expl. zu 200 fl. baar.

Es stehen Exemplare zur Ansicht zu Diensten.

Hildburghausen, 16. Juli 1841.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

[3657.] Mein vollständig assortirtes Lager von:

Pathenbriefen,

silbernen Denkmünzen zur Taufe etc.

erlaube mir vorkommenden Falls bestens zu empfehlen.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlung in Leipzig.

[3658.]

Das Hauslexikon betr.

Es war uns bisher, mit Ausnahme einzelner Fälle, unmöglich, den vielfachen Nachfragen nach einzelnen Heften des Hauslexikons zu entsprechen, namentlich seitdem das vollendete Werk in Bänden brochirt ausgegeben wird. Um jedoch jenem Begehren zu genügen, haben wir jetzt eine Einrichtung getroffen, welche uns in den Stand setzt

sämmtliche Hefte des Hauslexikons einzeln

abzugeben. Hierdurch wird nicht nur die Gelegenheit zu Completirung etwaiger defecter Exemplare gegeben, sondern es wird auch jedes einzelne Heft durch einen oder mehrere größere Artikel, welche als eben so viele schätzbare Monographien über die darin abgehandelten Gegenstände angesehen werden können, sich in einem besondern Kreise empfehlen.

Der Preis jedes einzelnen Heftes von 9 Bogen ist 10 Nfl (8 gfl); Der Preis des gesammten Werkes in 8 Bänden oder 48 Heften nach wie vor 12 fl.

Leipzig, im Juli 1841.

Breitkopf & Härtel.

[3659.]

Preis = Herabsetzung.

Jenimore Cooper's ausgewählte Romane.

Zehn Bände gr. 8. mit Cooper's Portrait.

Der Spion.	Der Lootse.	Der Freibeuter.
Der Letzte der Mohikaner.	Lionel Lincoln.	Die Grenzwohner.
Die Ansiedler.	Die Steppe.	Die Wassernixe.
	Der Bravo.	

Kosten von heute ab complet 5 Thlr. — 9 fl. — mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt, gegen baar 2 Thlr. 15 Ngr.
(2 Thlr. 12 gGr.) — 4 fl. 30 fr. netto.

Einzelne Bände werden mit 22 $\frac{1}{2}$ % Ngr. (18 gGr.) — 1 fl. 12 fr., und 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt berechnet.

Frankfurt a. M., den 15. Juli 1841.

J. D. Sauerländer.

[3660.] So eben sind erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Lindner, Handbuch der Zahnheilkunde, enthaltend: Anatomie und Physiologie, materia medica dentaria und Chirurgie. gr. 8. Mit 18 lith. Tafeln. 2. verm. u. verb. Aufl. 1841. 3 fl.

Le Parnasse moderne. 4 Vol. 1841. 8. élég. rel.:

I. *Poésies de Victor Hugo*. Choix tiré des Odes et Ballades, Orientales, Chant du crépuscule, Feuilles d'automne, Voix intérieures, Rayons et Ombres. 1 fl.

II. *Poésies de Lamartine*. Choix tiré des Méditations poétiques, Harmonies poét. et religieuses, Epîtres Jocelyn, la mort de Socrate, Chant du crépuscule, Harold, Chûte d'un ange, Marseillaise de la paix. 1 fl.

III. *Chansons de Beranger*, choisies à l'usage des Dames. $\frac{1}{2}$ fl.

Dieselben zum Schulgebrauch à Vol. 10 Ngr.

IV. *Poésies de Delavigne* (sind unter der Presse.)

Diese Auswahl dürfte der allgemeinsten Anerkennung sicher sein, kein ausgezeichnetes und werthvolles Gedicht ist ausgelassen, die Ausstattung höchst elegant, der Einband in goldgedrucktem Pergament, somit zu Geschenken besonders zu empfehlen.

Burns, Robert, select Poems and Songs. With a glossary. geb. 1 fl.

Drei deutsche Uebersetzungen erschienen im vorigen Jahre, der grösste Beweis für den Werth dieser Sammlung.

Pillert, der Rickerikibahn. Die beste Fibel zum Lesenlernen nach Stephani's Lautirmethode, nebst Liedern, Fabeln, Geburtstags- und Neujahrswünschen, Gebeten und 100 Bildern. geb. 5 Ngr.

Lamartine, la Mort de Socrate. Zum Schulgebrauch. 5 Ngr.

Das Rheinlied, seine Freunde und Gegner in Frankreich von Lamartine, Muffet &c. Deutsch und Franz. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Répertoire du théâtre français à Berlin. gr. 8. Subscript. Pr. für 12 Stücke 2 fl.

240. Le verre d'eau p. Scribe. 3 $\frac{3}{4}$ Ngr.

241. Bocquet père et fils p. Laurenoin. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

242. Le chevalier du Guét p. Lockroy. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

243. Japhet p. Scribe. 5 Ngr.

244. Le barbier de Séville p. Beaumarchais. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Scott, Walter, the complete Novels. Neue wohlfeile Ausgabe. Jeder Roman complet in 1 Band à $\frac{1}{4}$ bis $\frac{3}{4}$ fl.

Inhalt des Vol. I—VII.: The bride of Lammermoore $\frac{1}{2}$ fl., The Antiquary $\frac{3}{4}$ fl., The Abbot $\frac{3}{4}$ fl., The black dwarf $\frac{1}{4}$ fl., The fortunes of Nigel $\frac{3}{4}$ fl., Guy Mannering $\frac{3}{4}$ fl., Jvanhoe $\frac{3}{4}$ fl. Die übrigen Romane erscheinen noch im Laufe dieses Jahres.

Théâtre français. Série III. No. 13. Le verre d'eau p. Scribe. 12 Nrn. Subscr. Pr. 1 fl. Einzeln à 3 $\frac{3}{4}$ Ngr.

Wörterbuch der in der Musik vorkommenden Ausdrücke und Bezeichnungen, ital., franz. u. deutsch 5 Ngr.

Schlesingersche Buch- und Musik-Handlung in Berlin.

[3661.] **Verlag's-Veränderung.**

Aus dem Verlage des Herrn Robert Binder in Leipzig ist mit Verlags-Recht käuflich an mich übergegangen:

Rühlmann, M., die horizontalen Wasserräder und besonders die Turbinen oder Kreisräder, ihre Geschichte, Construction und Theorie, nach den neuesten und eigenen Erfahrungen zunächst für Praktiker bearbeitet. Mit VI lithographirten Tafeln. gr. 4. broch. 1840. Ldpr. 1 $\frac{1}{4}$ fl.

und dieses fortan von mir zu beziehen.

Leipzig, d. 20. Juli 1841.

Eduard Eisenach.

Obiges bestätige ich

Robert Binder.

[3662.] **Zur Einführung in Gymnasien, Realschulen und Privat-Institute** darf das nachstehende Buch ganz besonders empfohlen werden:

Hundert Aufgaben zum Uebersetzen
aus dem Deutschen in's Lateinische.

Mit
steter Hinweisung auf Zumpt's Grammatik
u n d

einem deutsch-lateinischen Wortregister

Von

Dr. Friedrich Schultze,

Professor der Königlich Preussischen Ritter-Academie in Liegnitz.

gr. 8. 15 Ngr (12 ggr). Bei Partien von wenigstens 25 Expl.
nur 12 $\frac{1}{2}$ Ngr (10 ggr).

Breslau, Verlag von **Ferdinand Hirt.**

- [3663.] Nachfolgende Artikel haben wir von Carl Armbruster's Verlage käuflich an uns gebracht und sind von jetzt nur von uns zu beziehen:
- Ansichten, historisch-malerische, der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien und ihrer Umgebungen. In 32 Blättern, sammt allegorischen Umschlags-Verzierungen. Früher 4 r , jetzt 2 r netto.
- Armbruster's Amalie Seckendorf. Ein Sittenbüchlein für die frühere, vorzüglich weibliche Jugend. Mit fein colorirtem Titeltupfer und 6 colorirten Bignetten. 12. Wien, 1819. gebunden 20 Ng (16 gg).
- — Sittengemälde für Kinder. Taschenformat. Elegant gebunden 10 Ng (8 gg).
- Bellarmin, Robert (Priester aus der Gesellschaft Jesu und Cardinal), die seufzende Taube, oder: die Frucht der Thränen. Buch- und Trostbüchlein für katholische Christen. Zum ersten Male aus dem Lateinischen übersetzt von Jos. Moshamer. 8. Wien, 1837. brochirt. Früher 22 $\frac{1}{2}$ Ng (18 gg), jetzt 11 $\frac{1}{4}$ Ng (9 gg).
- Böttiger's, J. L., kleiner mythologischer Hausbedarf, oder: alphabetische Darstellungen der griechischen, römischen und nordischen Götterlehre. Für Freunde der Poesie und Kunst, für Studierende, Frauenzimmer und jeden Gebildeten, überhaupt aber als Nachweiser bei der Lesung von Gedichten, Romanen, Uebersetzungen u. 12. 10 Ng (8 gg).
- Deinhartstein's, Joh. L., Theater. Erster Theil. gr. 12. Wien 1826. Auf Velinpapier. brochirt. Früher 1 r 5 Ng (1 r 4 gg), jetzt 22 $\frac{1}{2}$ Ng (18 gg).
- — Der zweite Theil. brochirt. Früher 1 r 20 Ng (1 r 16 gg), jetzt 1 r .
- — Hans Sachs. Dramatisches Gedicht in 4 Acten. gr. 12. Wien, 1829. brochirt. 18 $\frac{3}{4}$ Ng (15 gg).
- Hebenstreit, Dr. W., Dictionarium editionum tum selectarum tum optimarum Auctorum Classicorum et Graecorum et Romanorum. Ad optimos bibliographorum libros collatum, emendavit, supplevit notulisque criticis instruxit. Praemittitur praefatio, accedunt indices. 8. maj. 1828. Velinp. Früher 1 r 20 Ng (1 r 16 gg), jetzt 22 $\frac{1}{2}$ Ng (18 gg).
- Kreuzer, E. J., Blüthen-Kalender und systematisch-geordnete Aufzählung der Pflanzen in den Umgebungen Wiens. 12. 1840. elegant cartonirt. 26 $\frac{1}{4}$ Ng (21 gg).
- Klüpfel, Engelb., Institutiones Theologiae dogmaticae ad usum privatum S. Theologiae Candidatorum in compendium redactae a Caj. Geist. Editio tertia. 8. maj. 1838. 20 Ng (16 gg).
- Lampry's (Baumgärtner) Darstellung einer practisch bewährten Verfahrungsart, den Weinstock vor dem Verbluten zu schützen und die Reife der Weintrauben zu befördern. Aus dem Französischen vom Freiherrn von Münk. Mit 1 Kupfertafel. gr. 8. 1819. 10 Ng (8 gg).
- Maitre allemand, le nouveau, ou Grammaire allemande pratique d'une methode nouvelle et facile pour apprendre l'allemand, composé sur le modèle des meilleurs Auteurs de nos jours et principalement sur celui de Meidinger. in-12. 7 $\frac{1}{2}$ Ng (6 gg).
- Notices topographiques et statistiques pour les étrangers à Vienne. Supplement devant servir d'explication à chaque plan topographique de cette Residence. 12. Vienne. 7 $\frac{1}{2}$ Ng (6 gg).
- Morel-Vindé, le Vicomte de, la morale de l'enfance, ou: Quatrains moraux à la portée des enfants et rangés methodiquement. Douzième edition in-16. Vienne 1837. 10 Ng (8 gg).
- Parmentier, Rozier, Lasterrie und Delauze, theoretische und practische Abhandlung über die Cultur des Getreides, und die Kunst, Brot zu machen. Aus dem Franz. vollständig übersetzt. 2 Theile. mit 16 Kupfertafeln. gr. 8. 1806—1807. Früher 3 r 5 Ng (3 r 4 gg), jetzt 1 r .
- Pezzl's, Joh., Chronik von Wien. Berichtigt, vermehrt und bis auf die neueste Zeit fortgesetzt von Fr. Ziska. Mit einem Sach- und Namenregister. Auf Velinpapier, mit 3 Kupfern und 2 Plänchen. 1 r .
- Phranzes s. Phranza Georgius, Chronicon graece, nunc primum c. notis ed. F. C. Alter. C. fig. fol. Vienna Austriae 1786. br. 3 r 10 Ng (3 r 8 gg).
- Slawik's, J. H., Erzählungen nach Volksfagen aus Oesterreichs Vorzeit. 8. 1827. br. 15 Ng (12 gg).
- Tagzeiten, kirchliche, zu Ehren Unserer Lieben Frau. Nebst dem Marianischen Psalter des heil. Bonaventura. Aus dem Lateinischen übersetzt von J. P. Silbert. Mit einem Bildnisse der Mutter Gottes und mehreren Holzschnitt-Verzierungen. 2. Aufl. 8. Wien 1837. Auf Velinp. Früher 18 $\frac{3}{4}$ Ng (15 gg), jetzt 11 $\frac{1}{4}$ Ng (9 gg).
- Taschen-Notizen, topographisch-statistische, für Fremde in Wien. Erklärende Beigabe für jeden topographischen Plan der Residenzstadt. 1838. brochirt 7 $\frac{1}{2}$ Ng (6 gg).
- Wallich, E. W., über die Bäder in Klein-Pöstény oder Pösteyen, auch Piestjan im Neutrater-Comitate. Wien 1821. 26 $\frac{1}{4}$ Ng (21 gg).
- Weidmann, J. C., Wiens Umgebungen. Historisch-malerisch geschildert. Taschenformat. Mit 10 gestochenen Ansichten von Passini, nebst 2 Plänchen und allegorischem Umschlage. 1839. 1 r 22 $\frac{1}{2}$ Ng (1 r 18 gg).
- Zweite Ausgabe mit dem colorirten Plänchen ohne Kupfer. Velinp. 1 r .
- Der Plan der Umgebungen von Wien allein, auf großem Papier.
- Wittwer, der. Posse in Einem Acte. Vom Regierungsrathe J. L. Deinhartstein. gr. 12. Elegant broch. 5 Ng (4 gg).
- Ziska, Fr., die Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien. Mit einer Ansicht und einem Grundrisse. gr. 12. Elegant cartonirt. 26 $\frac{1}{4}$ Ng (21 gg).

Mayer & Comp. in Wien.

118

[3664.] **Verlags-Veränderung.**

Die früher von Werner & Co. debitierte Große Wand- und Schulkarte der beiden Hemisphären (Planiglobus), in 6 Blättern, 6½ Fuß breit, 3¾ Fuß hoch, ist in meinen Verlag übergegangen, und so eben in 6. verbesserter Auflage (neue Platten) erschienen. Ich empfehle diese treffliche Karte Ihrer ferneren geneigten Verwendung, und sehe, da jene vorläufig nicht allgemein versendet wird, Ihren gütigen Bestellungen entgegen.
Magdeburg, d. 22. Juli 1841.

G. Schmilinsky.

Bei mir ist erschienen und versandt:

Geographisch-statistische Beschreibung von Britisch-Guiana, seine Hülfquellen und seine Ertragsfähigkeit, der gegenwärtige und zukünftige Zustand der Colonie und deren Aussichten. Von R. H. Schomburgk. Aus dem Englischen von D. A. Schomburgk. Nebst einer Karte von Brit. Guiana. gr. 8. brosch. 1¹/₂ 7½ Ngr.

Junker's biblischer Katechismus für Volksschulen, als Handbuch für Lehrer beim Unterricht der Religion methodisch bearbeitet von J. Ernst. — Auch unter dem Titel: **Lehrbuch der christlichen Religion für Volksschulen**, nach Anleitung des biblischen Katechismus, von Junker, als Hülfsmittel zur Präparation für den Religionsunterricht und für Katechisationen, methodisch bearbeitet von J. Ernst. 8. Brosch. 22½ Ngr.

Seine Memann und seine Familie. Historisch-romantisches Gemälde der Belagerung von Magdeburg durch Churfürst Moriz. Von W. Schulze. gr. 8. Br. 1¹/₂ 15 Ngr.

Orakel der Liebe, Ehe, und Freundschaft. Eine alphabetisch geordnete Sammlung gehaltreicher Gedanken über das Wesen, die Erfordernisse und den Zweck der Liebe, Ehe und Freundschaft. Aus den Werken von 510 Prosaiskern und Dichtern aller Zeiten und vieler Völker zusammengetragen und mit den Namen der Verfasser versehen von G. F. Koch. 8. Eleg. cartonn. mit Goldschn. 1¹/₂ 10 Ngr.

Anweisung zur Kenntniß, Würdigung und Behandlung der Georgine oder Dahlie. Nebst einem Anhang zur richtigen Aussprache der englischen Georginen-Namen. Für Freunde und Liebhaber dieser Blume von E. H. Pohlmann. 7½ Ngr.

Erinnerung. Lied von L. v. Kossarski. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, componirt v. D. Bors. 5 Ngr.

Sechs Tänze für das Pianoforte, comp. v. A. Heib. 10 Ngr.

Neueste Magdeburger Ball-Tänze (der kleine Creole, Galopp, Sylvester-Schottisch) für das Pianoforte, componirt von J. Wunderlich. Op. 35. 5 Ngr.

Galopp f. d. Pfte., nach den beliebten Motiven aus der Nachtwandlerin: „Dieser Jubel, diese Freude“ und „So komm doch“ comp. von A. v. Gautsch. 2½ Ngr.

Die beiden Hemisphären (Planiglobus), große Wand- und Schulkarte v. W. Werner. 6. Aufl. 6 Blätter. 6½ Fuß breit, 3¾ Fuß hoch. 2¹/₂ Ngr., netto 1¹/₂ 6½ Ngr., gegen baar 1¹/₂.

Karte von Palästina, nach den besten vorhandenen Materialien entworfen und für Schulen eingerichtet von

Dr. E. C. G. Zerrenner, Propst, Consistorial- und Schularth zu Magdeburg. Lithogr. von A. Platt. 26/21 Zoll. 5 Ngr.

Karte der Provinz Sachsen. Entworfen und lithographirt von A. Platt. 20/15 Zoll. 5 Ngr.

Berlin-Anhalt-Leipziger und Potsdam-Berliner Eisenbahnkarte. Mit den Plänen von Berlin, Potsdam, Wittenberg, Dessau, Köthen, Halle und Leipzig. Nach den neuesten und zuverlässigsten Materialien bearbeitet und lithographirt von W. Werner. 65 Zoll lang, in Etui. 20 Ngr.

Plan von Magdeburg, mit Angabe der Straßen. 20/15 Zoll. 15 Ngr.

Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, ersuche ich, gefälligst zu wählen.

Magdeburg, d. 22. Juli 1841.

G. Schmilinsky.

[3665.] Bei G. Barnewitz in Friedland ist so eben erschienen und an diejenigen Buchhandlungen, welche unverlangt Novitäten annehmen, versandt:

Buttel, Fr., Großherzoglich Mecklenburg-Strelitz. Baurath, praktische Erfahrungen über dornische Dächer nebst ausführlicher Beschreibung, Kostenberechnung und Zeichnung solcher Constructionen, welche denselben größere Dauer und Dichtigkeit geben, und einem Anhang: über die Anwendung flacher Dächer bei ökonomischen Gebäuden. Mit 2 Kupfertafeln. gr. 8. (4 B.) Geh. n. 20 Ngr. (16 ggr.).

Langmann, J. Fr., Lehrer an der Realschule in Neustrelitz, Flora der beiden Großherzogthümer Mecklenburg, für Schulen und zum Selbstunterricht, nebst einer Anleitung zum Selbstbestimmen der phanerogamen Pflanzen. — Anhang: Entwurf einer Pflanzengeographie Mecklenburgs, vom Obermedicinalrath Dr. Brückner in Ludwigslust. gr. 8. (30 B.) geh. (Commissionsartikel.) n. 1¹/₂ 1¹/₂ Ngr.

Schmidt, Dr. Herm., Director u. Professor des Gymnasiums zu Friedland, Elementarbuch der lateinischen Sprache. 1. Theil. Beispiele zum Uebersetzen aus dem Lateinischen in's Deutsche. gr. 8. (13 B.) 17½ Ngr. (14 ggr.).

— dasselbe 2. Theil. Beispiele zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. gr. 8. (7 B.) 10 Ngr. (8 ggr.).

Wer keine Nova annimmt, wolle gef. à cond. verlangen.

[3666.] Laut Abkommen mit den Herren Weitz & Co. sind die bisher von denselben debitierten Werke der Frau Bettina v. Arnim (Göthe Briefwechsel und Correspondence of Goethe with a child, and the diary of a child), so wie die neue Ausgabe der Achim von Arnimschen Werke in meinen Verlag übergegangen, und sind dieselben von jetzt an nur von mir zu beziehen, was ich bei Verschreibungen gefälligst zu beachten bitte. — Von allen Artikeln meines Verlags hatte ich übrigens in Leipzig Lager.
Ergebenst
Grünberg, 10. Juli 1841.

W. Levisohn.

[3667.] In der Unterzeichneten ist erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

**Süddeutsches
katholisches Kirchenblatt.**

I. Jahrgang. 2. Heft.

Freiburg, im Juni 1841.

Herder'sche Verlags-Handlung.

[3668.] In Commission sind bei mir erschienen und stehen auf Verlangen zu Diensten:

Arndt, Fried., Das Reich des Sohnes Gottes. Predigt am 1. Sonntage, den 3. Jan. 1841, in der Peterskirche in Berlin gehalten. Pr. 2½ Ngr (2gg) netto.

Bernhardi, Steinmetz, J. A., weiland Abt d. Klosters Bergen, Konsistorialrath u. Gen.-Superint. des Herzogthums Magdeburg, in seinem gottseligen Leben und segensreichen Wirken. 20 Ngr (16gg) — 15 Ngr (12gg) netto.

— Friedrich Wilhelm der Große, Churfürst von Brandenburg und erster souverainer Herzog von Preußen, nach seinem thatenreichen, gottseligen Leben, mit besonderer Berücksichtigung seiner nachahmungswürdigen Jugend und seines erbaulichen seligen Todes. 15 Ngr (12gg) — 11¼ Ngr (9gg) netto. — Velinp. 20 Ngr (16gg) ord. 15 Ngr (12gg) netto.

— Jugendgeschichte Friedrich Wilhelms des Großen, Churfürsten von Brandenburg, mit einigen Nachrichten über seine 48jährige segensreiche Regierung. 3¼ Ngr (3gg) — 3 Ngr (2½gg) netto.

Betrachtungen über die 4 Fragen eines Ostpreußen. 2½ Ngr (2gg) ord.

Brasberger, der Zustand der Seelen, die beinahe selig wurden und doch durchfallen. Eine Predigt am 27. Sonntage nach Trinit. über Ev. Matthaei 25, 1—13 (von den 10 Jungfrauen) gehalten. 2½ Ngr (2gg) netto.

Ein freundliches Wort zur Beherzigung für Jungfrauen. 3. verbess. Auflage. 10 Ngr (8gg) netto.

Gosner, der seligste Genuß des Christen am Tische seines Herrn. Ein Communionbuch für Gottes Kinder u. arme Sünder. Pr. 15 Ngr (12gg) ord. — 11¼ Ngr (9gg) n.

Tableau der Sehenswürdigkeiten von Berlin und Potsdam nebst Plan von Berlin, schwarz 6¼ Ngr (5gg) od. in Carton schwarz 7½ Ngr (6gg) ord., illum. 15 Ngr (12gg) ord.

Unter der Presse befindet sich und wird bald erscheinen:

Handbuch für Reisende auf der Eisenbahn nach Berlin, Dessau, Köthen, Halle, Magdeburg, Leipzig, Dresden, oder: Wie kann der Reisende in einer Woche alles Sehenswerthe dieser Städte, ihre Umgebungen und die sie verbindenden Eisenbahnen kennen lernen.

Berlin, Juli 1841. **Schmigke's** Buchhandlung
Julius Bülow.

[3669.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Arnim, Ludwig Achim von, sämtliche Werke. Herausgegeben von Wilhelm Grimm. Bd. 1—3 und 5—8 zusammen genommen 9½ 27½ Ngr (9½ 22gg) mit ¼. (Der Band also bei Verpflichtung auf das Ganze 1½ 12½ Ngr (1½ 10gg), einzeln jeder Bd. 1¾ ½ mit ¼.

Bettina, Briefwechsel Goethe's mit einem Kinde. 3 Bde 5½ mit ¼.

— Correspondence (dasselbe englisch) 3 Bde. 6¼ ½ m. ¼.

Im vorigen Jahre war neu:

Bettina, die Gunderode. 2 Bde. 4½ ½ mit ¼.

W. Levsjohn.

[3670.] Bücher-Verzeichniß.

Der Unterzeichnete hat so eben sein 80. antiquarisches Bücher-Verzeichniß ausgegeben, welches eine schöne Sammlung theolog. u. histor. Werke enthält, und für Norddeutschland bei seinem Commissionair K. F. Köhler gratis zu haben ist, auch soll dieses Verzeichniß fortbestehen und alle 2 Monat mit 3 Bogen fortgesetzt werden, so daß der ganze Catalog circa 50 Bogen stark und gegen 30,000 Bände enthalten wird.

Nürnberg, den 17. Juli 1841.

J. M. Thoma, Antiquar.

[3671.] Bei E. P. Schröder in Berlin erschien so eben: Plan von Berlin, entworfen und in Stein gravirt in der Lith. Anstalt von H. De lius. Mit Randzeichnungen, Ansichten der vorzüglichsten Gebäude darstellend. 17 Z. hoch, 20 Z. breit. schwarz 20 Ngr, col. 25 Ngr mit 33¼ 0 Rab.

Wird nur auf Verlangen à cond. versandt.

[3672.] So eben wurde versandt:

Sammlung deutscher Volkslieder, welche noch gegenwärtig im Munde des Volkes leben und in keiner der bisher erschienenen Sammlungen zu finden sind. Herausgegeben von Wilibald Walter. 8. geh. 20 B. 1 ½.

Schulkarte der königl. Preuß. Provinz Brandenburg, in 9 Blättern, nach den besten Quellen entworfen, ausgeführt und gestochen von L. Dehmann. (Sr. Maj. dem Könige von Preußen zugeeignet von E. Kortmann) 9 Bl. Roy.-Fol. 1 ½ 15 Ngr (1 ½ 12gg).

Leipzig, Juli 1841. **Neinsche** Buchhandlung.

[3673.] Wir haben den sämtlichen Vorrath des bisher von den Herren G. Haase & Söhne hier commissionsweise debitornten Werkes:

Kiwisch, Ritter von Rotterau, Dr. Franz, die Krankheiten der Wöchnerinnen, nach den in der k. k. Entbindungsanstalt und im allgemeinen Krankenhause zu Prag gemachten Beobachtungen. 1. Theil, gr. 8. (20¼ Bg.), Prag 1840, Preis 1¼ ½.

vom Herrn Verfasser angekauft und liefern es von jetzt an für unsere Rechnung.

Der 2. Theil, womit das Werk geschlossen ist, erscheint Ende September d. J., und wir ersuchen zugleich um vorläufige Angabe Ihres etwaigen Bedarfs.

Prag, den 19. Juli 1841.

J. G. Calve'sche Buchhandlung.

[3674.] Bei Mayer & Comp. in Wien sind erschienen: Kreuzer, E. J., Blüten-Kalender und systematisch geordnete Aufzählung der Pflanzen in den Umgebungen Wiens. 1840. cart. 26¼ Ngr (21gg).

Pezzl's Beschreibung von Wien. 8. Ausgabe, verbessert u. vermehrt von Fr. Tschischka. 1841. cart. 1 ½.

Dieselbe Ausgabe mit Kupfern, cart. 1½ 20 Ngr (1½ 16gg).

Die zweite verbesserte Auflage von **Veith's Vater Unser**

ist unter der Presse und wird hoffentlich in 4 bis 6 Wochen beendet sein. Wer Expl. davon wünscht, beliebe zu verlangen. Auf 6 fest das 7. gratis.

[3675.] Nachstehende, in meinem Verlage erschienene Werke sind auf unbestimmte Zeit zu den beigefügten **herabgesetzten** Preisen zu beziehen:

Hoffmann, Hofgerichtsadvocat, Dr. Emil, die Lehre von den Servituten nach römischem Rechte. Eine civilistische Abhandlung. 1r Bd. gr. 8. 1838. L.-Preis 26½ Ngr (21 gr), **jetzt** 15 Ngr (12 gr).

Lichtfreund, der evangelische, Wochenschrift für christliche Erbauung und kirchengeschichtliche Mittheilung. Jahrg. 1838. 52 Bog. gr. 8. geh. L.-P. 2 r, **jetzt** 12½ Ngr (10 gr).

Möller, Med.-Rath, Dr., Mittheilungen aus der Erfahrung über die Wirkung und Anwendung der Sool-Bäder, insbesondere zu Salzhausen. Eine Anleitung zum zweckmäßigen Gebrauche derselben für Kurgäste und angehende Aerzte. gr. 8. Mit 1 Karte und 1 Ansicht. 1835. geh. L.-P. 1 r 10 Ngr (1 r 8 gr), **jetzt** 15 Ngr (12 gr).

von Ritgen, Dr. Ferd. Aug., die höchsten Angelegenheiten der Seele, nach dem Gesetze des Fortschritts betrachtet. gr. 8. 1835. cart. L.-Preis 25 Ngr (20 gr), **jetzt** 7½ Ngr (6 gr).

Schilling, Hofrath, Dr., allgemeine Generalbaßlehre, mit besonderer Rücksicht auf angehende Musiker und gebildete Dilettanten. gr. 8. 1839. L.-P. 2 r 10 Ngr (2 r 8 gr), **jetzt** 1 r.

Soldan, Seminarlehrer, Vorlegeblätter zu einem stufengemäßen Elementarunterrichte im Zeichnen. 30 lithogr. Blätter in gr. 4, nebst: Ueber den Zweck und Gebrauch der Vorlegeblätter u. gr. 12. geh. 1835. In Etuis. L.-P. 1 r 10 Ngr (1 r 8 gr), **jetzt** 1 r.

Townsend, Uebersicht der hauptsächlichsten Zeichen, welche die Auscultation und Percussion darbieten, so wie der Anwendung derselben zur Diagnose der Lungen-Krankheiten. Aus dem Engl. 1836. In Etuis. L.-P. 15 Ngr (12 gr), **jetzt** 5 Ngr (4 gr).

Wagner, Pfarrer F. L. W., der evangelische Papiismus, in Briefen an Hrn. Dr. E. Sartorius. gr. 8. 1837. geh. L.-P. 1 r, **jetzt** 12½ Ngr (10 gr).

Weiß, Prof., Dr. Carl Ed., System des öffentlichen Rechts des Großherzogthums Hessen. 1r Bd. Auch unter dem Titel: System des Verfassungsrechts u. gr. 8. 1838. L.-P. 2 r, **jetzt** 1 r.

An vorstehenden Werken gebe ich in fester Rechnung 25 %, gegen baar 33½ % Rab.

Handlungen, welche in Rechnung 1841 von einem oder dem andern dieser Werke Exemplare erhielten und noch auf dem Lager haben, können solche an mich remittiren.

Darmstadt, den 18. Juli 1841.

L. Pabst.

[3676.] Bei Franz Scheib in Prag ist so eben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versendet:

Ein neues Kartoffelbüchlein zu dem alten, mit versuchsweiser Beantwortung der Frage: Woher es kommen mag, daß unsere Kartoffeln heutigen Tages nicht mehr so haltbar sind, als sonst, leichter faulen und verderben?

Nebst einem Vorschlage:

Wie diesem Uebel ehestens abzuhelfen sein dürfte, von Prof. Dr. Kahlert.

1 Bogen 12. geh. Preis 3¾ Ngr (3 gr) ord.

[3677.] In meinem Verlage ist erschienen und wurde an Handlungen, die unverlangt Neuigkeiten annehmen, versandt:

Katechismuslegen, christlicher, oder: wie betet Luther über den Katechismus? Ein Handbüchlein bei der Katechismuslehre und Hausandacht. geb. 5 Ngr (4 gr).

Müller's, Heinr., geistliche Erquickstunden. Neuer Abdruck, mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers. 1r Theil. 15 Ngr (12 gr).

Naumann, des Kapellmeisters J. G., Leben in sprechenden Zügen dargestellt, zum Jubel-Gedächtniß seiner Geburt, in Blasewitz den 17. April 1841. Mit dessen Bildnisse, in 12.

Auf Belinpapier à 1 r

Auf weißem Druckpapier à 22½ Ngr (18 gr).

Die höchst anziehende Lebensgeschichte dieses verdienten Componisten bietet so mannigfache und interessante Momente dar, daß das Buch einer großen Verbreitung fähig ist.

Portrait des Kapellmeisters J. G. Naumann, nach einem vorzüglichen Originalgemälde des Professor Graff, 11" hoch, lithographirt in der lithographischen Anstalt des Herrn Hofrath Hansstängl. Chin. Papier 20 Ngr (16 gr).

Schneider, Dr. R. J. Robert, die Experimental-Physik, ein geistiges Bildungsmittel in ihren Beziehungen zum praktischen Leben. Ein Handbuch für Lehrer an gehobenen Volks- und Bürgerschulen und technischen Anstalten. 1. Heft, à 11¼ Ngr (9 gr).

Stöber's, Carl, Erzählungen. Gesamtausgabe mit Bildern, nach Zeichnungen vom Professor Richter d. j. und lith. in der Hansstängl'schen Kunstanstalt, elegant cartonirt 1 r.

Der so überaus gemüthliche Erzähler für Jung und Alt hat sich bereits in Deutschland einen solchen Ruf erworben, daß sich von dieser Gesamtausgabe seiner auf's Neue durchgesehenen und verbesserten Erzählungen ein guter Absatz für die Herren Sortimentshändler erwarten läßt, die ich nur bitte, bei diesem und Naumann's Leben die Leihbibliotheken nicht zu übersehen.

Zeugnisse, evangelische, aus Sachsen, herausgegeben vom Sup. Dr. Rudelbach und Mag. Jaspis. 3. Heft. broch. 10 Ngr (8 gr).

Handlungen, die keine Novitäten annehmen, oder die zufällig bei der allgemeinen Versendung übergegangen worden sein sollten, bitte ich, ihren Bedarf gefälligst zu verlangen.

Achtungsvoll und ergebenst

Dresden,
den 25. Juli 1841.

Justus Naumann.

[3678.] In unserm Verlage erschien so eben folgende, gegenwärtig höchst interessante Schrift:

Ideen und Betrachtungen über Soldatenbekleidung und Ausrüstung, mit besonderer Berücksichtigung gegenwärtiger Verhältnisse und Bedürfnisse, und mit Beziehung auf projektirte Reformen; von einem norddeutschen Offizier. Preis geh. 7½ Ngr.

Gegenwärtig, wo in den meisten europäischen Armeen, namentlich Preussens, eine Reform in Beziehung auf Bekleidung, Bewaffnung und Ausrüstung von Offizieren und Soldaten bevorsteht, dürften wir auf diese Schrift besonders aufmerksam machen, und bitten wir Handlungen, welche noch nicht Exempl. empfangen, gef. à cond. zu verlangen.

Münster, d. 8. Juli 1841.

Friedrich Wundermannsche Buchhdlg.

[3679.] In der zweiten Hälfte des Julius versenden wir:
jedoch nur an diejenigen Handlungen, welche die Rechnung von 1840 abgeschlossen und ihre Verpflichtungen erfüllt haben,

folgende Fortsetzungen:

Bulwer's Romane. Schiller-Ausg. 23—27. (Nacht und Morgen. cpl.)

Bulwer's Werke. 92—94.

Gallerie zu Bulwer's Romanen. 2.

Cervantes Romane. 5 u. 9.

Dichter, römische. 34 u. 35.

Hausbuch, christliches. 11.

James' Romane. 31—33.

Pauly, Real-Encyclopädie. 28 u. 29.

Prosaiker, griechische. 208—210.

Stuttgart, den 12. Juli 1841.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung.

[3680.] Leipzig, 20. Juli 1841.

Unterm 15. d. M. versandte ich die zweite Auflage von Fr. Bremer's „Nachbarn“ in zwei Theilen, und notirte das Gr. zu 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr (1 $\frac{1}{2}$ 8 ggr). ord., ein Preis, der nach dem bisherigen Absage dieses Buchs als ein sehr billiger angesehen werden mußte. Es wird aber immer mehr leidige Sitte im deutschen Buchhandel, bei einem Unternehmen, das nur einigermaßen Theilnahme im Publicum findet, alsbald mehrfache Concurrrenz hervortreten zu lassen, sodas Einer dem Andern, ohne sich selber zu nutzen, ein Unternehmen verdirbt, und so ist auch mir bei den „Skizzen aus dem Alltagsleben“ eine doppelte Concurrrenz bereitet worden. Ich muß mich daher veranlaßt sehen, meinerseits einen Preis zu stellen, bei dem ich selbst bei grossem Absage kaum auf meine Kosten kommen kann: — für beide Bände anstatt 1 Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 ggr). nur 15 Ngr. (12 ggr). ord.

Zu einem ähnlichen Preise sehe ich mich nun auch vorläufig genöthigt, die übrigen Theile der „Skizzen aus dem Alltagsleben“ zu liefern. Unter der Presse sind bereits und erscheinen binnen kurzem: „Die Töchter des Präsidenten“, „Dina“, „Das Haus“ u. s. w.

J. A. Brockhaus.

[3681.] In der Literar. artist. Anstalt in München ist erschienen;

Karte v. China mit dessen Eintheilung in 18 Provinzen, nach den neuesten und zuverlässigsten Materialien entworfen und bearbeitet von J. B. Roost. Preis 48 kr. ord. oder 15 Ngr. (12 ggr).

Die Karte versenden wir nur auf Verlangen, und bitten Bestellungen à cond. uns zuzusenden.

[3682.] Von mir ist gratis zu erhalten:

Ein Verzeichniß von interessanten Unterhaltungsschriften, welche im Ladenpreise 36 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ kosten, zusammen aber für 8 $\frac{1}{2}$ zu erhalten sind.

Ph. Neclam jun.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3683.] T. D. Weigel in Leipzig sucht und bittet um Preisanzeige von folgenden einzelnen Bänden:

- 1 Augustinus. Paris. 689. Vol. 11.
- 1 Baronii Annales. Mogunt. 601. Vol. 5.
- 1 Beda. Colon. 688. Vol. 1—4.
- 1 Bibliotheca concionat. Venet. Vol. 8.
- 3 Bollandi Acta Sanctor. Octobr. Vol. 5.
- 2 do. — — Octobr. Vol. 6.
- 1 do. — — Octobr. Vol. 4.
- 1 do. — — Septbr. Vol. 5 — Octbr. Vol. 6.
- 1 Bonaventura. Lugd. 688. Vol. 1. 2.
- 2 Bullarium rom. Luxemb. 759. Vol. 19.
- 1 Gallandi biblioth. vet. Patr. Venet. Vol. 1.
- 1 Gorii thesaurus gemmar. Vol. 1.
- 1 Gregor. Naz. Colon. 690. Vol. 2.
- 1 Labbei et Coleti Concilia. Venet. Vol. 11—13. et Appar. 2.
- 1 Lutheri opera. Witteb. Vol. 7.
- 1 Mansi Collectio Concil. Vol. 30. 31.
- 1 Mabillon Acta. Paris. 701. Vol. 6.
- 1 Martene nov. thesaurus. Vol. 4.
- 1 Origenes. Par. 733. Vol. 3. 4.
- 1 Raynaldi Continuatio. Col. 727. Vol. 21. Pars 1. 2.
- 1 Sigonii Opera. Mediol. 737. Vol. 6.
- 1 Theodoretus. Par. 642. Vol. 1 et Auctarium.
- 1 Thomas Aquin. Venet. 745. Vol. 1.
- 1 — — Venet. 747. Vol. 9. 10.
- 1 — — Paris. 660. Vol. 18.
- 1 Ughelli Italia sacra. Vol. 8.
- 1 Wadding Annales minor. Rom. 745. Vol. 16. 18. 19.
- 1 Eccles. gr. monumenta ed. Cotelerius. Par. 677. Vol. 4.
- 1 Muratori Scriptorum ital. Tom. I. P. 1. 2. II. 1. 2. III. 1. 2. IV. VI. VII. IX—XII. XXIII—XXV.

Ferner folgende Werke:

- Fludd anatomiae amphitheatrum. Francof. 623.
- monochordum mundi. Ibid. 622.
- clavis philosophiae. Ibid. 633.
- Tractatus apol. de rosea cruce defendens. Lugd. Bat. 617.
- Otrep tractatus de vita, morte etc. Oppenh. 617.
- Georg. Pachymeris hist. rer. a Mich. Palaeol. Rom. 666. Gross Papier.
- Du Fresne et Du Cange hist. Byzant. dupl. Comment. 2 Voll. Par. 648. Gross Papier.
- Bandurii Imper. orient. 2 Voll. Par. 611. Gross Pap.
- Corporis hist. Byzant. nov. Appendix. Rom. 777. Gross Papier.
- Anonymi script. hist. sacra. Bonon. 779.
- Malalae hist. chron. Oxon. 691.
- Boschii de patriarchis Antioch. Venet. 748.
- Cuper de patriarchis Constant. Venet. 751.
- 1 Hoffmann, Beitr. z. Bildung glücklicher Handwerker. 1819.
- 1 v. Türk, Erfahrungen und Ansichten ü. Erziehung u. Unterr. Berlin, Ratorf.
- 1 v. Hammer-Purgstall, encycl. Uebers. d. Wissenschaften d. Orients.
- 1 Bolmeer, Carmen quod Taabbata Scharran. Lund. 1834. 4.

- 1 Harfenlänge vom Libanon. N. d. Syrischen v. Zingerle.
 2 Plinii Epistolae Schäfferi et Gesneri. Lips. Fritsch.
 1 Krause, Pauli ad Corinthios Epistolae. Frankfurt 1791.
 1 Niermeyer, Demon. (?).
 1 Sal. Soennisohn, das Land der Alterthümer. 1840.
 1 Henke, Luther's Briefe.
 1 Gaus, princip. gener. theor. fig. Göttingen.
 1 Gilberts Annalen. 55—60. Bd.
 1 Emmert, über die Endigungsweise in den Muskeln.
 1 Raschkow, Meletemata. 4.
 1 Kohltreuter, Nachricht von einer der Sieben. (?).
 1 Fuchs, Einfluß der Gewerbe.
 1 Schläter, anat. Chirurgie. 2. Bd.
 1 Plieningen, Beiträge zur Palaenontel.
 1 Tellius, Recueil des maladies veneriennes. Leipzig.
 1 Leonhard, Mineral. Jahrbuch. 1830—32.
 1 Mortons chirurg. Anatomie. N. d. Engl.
 1 Zimmermann, Erbach Tod. Augsb. u. Lindau.
 1 Asmus, über fossile Fische im rothen Sandstein.
 1 Semler, Comment. in Macar. Epist. 4. 1747.
 1 Kayser, Catalog der ehemal. Bibl. zu Fulda. 1813.
 1 Süvern, über den histor. Charakter des Griech. Dramas.
 1 German Erato. Fröhlich & Co. fehlt.
 1 Hundeshagen Epist. Bucer. Calvini. 4.
 2 Catena aurea Thomae Aquinatis.
 1 Wolf, Catena patrum. Viteb. 1712.
 1 Isler, quaest. Hesiod. Berl. 1830.
 1 Leusden, Obdiah. 2. Ausg. 1692.
 1 Bays engl. Danish dictionary. (fehlt.)
 1 Voigt's Hildebrand.
 2 Naeckii Opusc. theol. ed. Welker.
 1 Twesten, Darstellung der Logik.
 1 Beelens Chrestomathia Rabbinica. 3 vols.
 1 Meyer, Blätter für höhere Wahrheit. Complet.
 1 Theophilus Protospatharius de corp. human. fabrica. Paris 1555.
 1 Mercurius Monachus de Pulsibus. Neapel 1812.
 1 Cassii Jatrosophistae et Theophilacti Sim. natur. quaest. Lips. 1653.
 1 Antylli fragmenta ed. Sprengel. Halle. 1799.
 1 Avicenna liber sec. Canonis etc. ed. Kirsten. Breslau 1609.
 1 Welsch, Exercit. de vena Med. ad Ment. Ebn Sinae. Aug. Vind. 1674.
 1 Wittich, Interpret. loci Arab. Viteb. 1803.
 1 Abulcasis Methodus Med. Basel. 1541.
 1 Meletii Phrygii liber de natura. Venet. 1552.
 1 Simeonis Sethi Vol. de Aliment. Par. 1658.
 1 Constantini Afri opera reliq. Basil. 1539.
 1 — — — Vol. II. apart.
 2 Rosen Radices sanscritae.
 1 Alrichs anglo-saxon chrestomathy with German transl. 1798.
 1 Landauer, Wesen und Form des Pentateuchs.
 1 Schelling, System des transcendent. Idealismus.
 1 Corpus jur. civ. ed. Beck. (Cnobloch.) Sectio 3 — Ende.
 1 Enke, Berl. astron. Jahrb. Alles vor 1779 Erschienene.
 1 Aesopus ed. Schäfer. Leipz., 1820. Nauck. (fehlt.)
- 1 Mohs et Zippes Radices.
 1 Clerk, Icones insect. color.
 1 Grüber, Wörterbuch d. Ostaeetik.
 1 Rottler, Talmudisches Wörterbuch.
 Da mir bei mehreren der oben aufgeführten Bücher die Verleger unbekannt sind, so bitte ich dieselben um sofortige Uebersendung.
 [3684.] Joh. Palm in München sucht zum Ladenpreis und bittet um sofortige Zusendung:
 1 Donop, das magusanische Europa. 4. Thl.
 [3685.] Justus Naumann in Dresden sucht billig, doch gut erhalten, unter vorheriger Preisangabe:
 1 Luthers Werke, her. v. Walch, cpl.
 1 Müller's, Dr. Heinrich, evangel. Predigten. Fol.
 [3686.] J. F. Lippert in Halle sucht unter vorheriger Angabe des Preises und der Ausgabe:
 1 Scotus, Erigena: de divisione naturae.
 1 Quintus Morius Victorinus de trinitate.
 [3687.] Wir suchen und bitten um Preisangabe:
 Athanasii Op. Par. 698. Tomi Primi Pars secunda, apart. Stuttgart.
M. Riesching & Co.
 [3688.] Ferdinand **Steinkopf** in Stuttgart sucht **wohlfeil** unter vorheriger Preis-Angabe:
 1 Gerhards loci theologici; ed. Cohta. 4. 1762. Vol. 4. 9. 10. 14. 15. 18, 19, (oder complet XXII Volum.).
 1 Joh. von Müller, sämtliche Werke. gr. 8. Tüb. (Cotta). 1812. Bd. 13.
 1 Spindler, der Bastard; gr. 8. Zürich (Drell, F. & C.) 1826. Bd. 1.
 1 Jean Paul Friedr. Richter, Hesperus. 8. Berl. 1798. Bd. 1.
 1 — — Flegeljahre. 8. Stuttg. (Cotta). Bd. 2.
 1 — — Die unsichtbare Loge; eine Biographie. 8. Berl. (Magdorff). 1793. Bd. 1.
 1 Journal für Prediger. gr. 8. Halle (Kümmel). 1773—84. Bd. 4. und 15.
 2 Flatt u. Süsskind, Magazin für christliche Dogmatik und Moral. gr. 8. Tüb. (Cotta). 1801. Bd. 15.
 1 Godeau, allgem. Kirchengeschichte. gr. 8. Augsb. 1768. Bd. 3.
 1 E. G. Schmidt, theoret.-pract. Commentar über seines Vaters J. L. Schmidt Lehrbuch von Klagen u. Einreden. gr. 8. Leipz. (Böhme) 1754. Bd. 5. (oder compl. 5 Bde.).
 1 J. G. Jacobi sammtl. Werke. 16. Zürich (Drell, F. & C.) 1825. Band 2.
 3 Hagemann, Lehrb. des Landwirthschafts-Rechts. gr. 8. Hannover (Hahn.) 1807.
 2 Welcker, die letzten Gründe von Recht, Strafe u. Staat. gr. 8. Gießen 1813.
 3 Jahrbücher d. Gesetzgebung u. Rechtspflege in Würtemberg, herausg. von Hofacker. 8. Stuttg. (Mehler.) 1824—33. 4 Bände in 12 Heften. (complet) oder auch einzelne Hefte.
 1 Danz, Grundsätze d. ordentl. bürgerlichen Prozesses, umgearbeit. von Gönner; 5. Aufl. gr. 8. Stuttg. (Sattler.) 1821.

[3689.] Appun's Buchhandlung in Bunzlau sucht:
1 Calderon's Werke. Neue Taschenausg. 1. 2. apart.

[3690.] Friedrich Hofmeister in Leipzig sucht:
1 Schkuhr, Handbuch der Botanik. 2. u. 3. Bd.
oder auch nur Einen von beiden.

[3691.] S. Schmerber in Frankfurt sucht:
1 Conversationslexicon. Brockhaus. 7. Auflage.
1—9. Bd. roh.

[3692.] Die J. Ebner'sche Buchhandlung in Ulm sucht
unter vorheriger Preisanzeige billig zu kaufen:
Pierer's encycl. Wörterbuch, alte Auflage complet.

[3693.] S. Orgelbrand in Warschau sucht und bittet
um Preisanzeige:
1 Schumacher, Astronomische Nachrichten. complet.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

[3694.] Handlungen, welche ihren Verlag, namentlich
Kinderchriften, neuere und ältere, —
nur müssen beide in gutem Zustande sein, — in
Tausch geben wollen, ersuchen wir, uns ihre Ver-
zeichnisse einzusenden, und wenn sie unsern Cata-
log nicht schon besitzen, denselben zu verlangen.
Stuttgart. **A. Liesching & Co.**

Uebersetzungs - Anzeigen.

[3695.] *Um Collisionen zu vermeiden*
zeigen wir hiermit an, dass von dem unlängst (1841) in
Paris herausgekommenen Werke:

„Elements de Teratologie vegetale, par
A. Moquin-Taudon“

bei uns eine Uebersetzung erscheint, welche den zwei-
ten Band des von Herrn pp. Nees von Esenbeck her-
ausgegebenen

„Handbuch der Pathologie und Te-
ratologie der Pflanzen“

bilden wird. — Der erste Band dieses Handbuchs (Pflanzen-
Pathologie von Meyen) wird jetzt — **auf**
Verlangen — versendet.
Berlin, Juli 1841.

Haude- und Spenersche Buchhandlung.

[3696.] Zur Vermeidung von Collisionen, macht Unterzeich-
ner bekannt, daß er eine Uebersetzung vom Verfasser des: Paul
Periwinkle &c. und des: Savendish &c. unter dem Titel:

The noval surgeon etc. 3 Vols.

Aus dem Englischen von Dr. Fr. Steger, unter der Presse
hat, und bald versenden wird.

Zweckmäßig würde es sein, wenn die verehrlichen Handlung-
gen ihren muthmaßlichen Bedarf à cond. verlangen wollten.

Darum bittet

ganz ergebenst

G. C. C. Meyer sen.

Braunschweig, d. 22. Juli 1841.

Auctions - Anzeigen.

[3697.] So eben erschien das Verzeichniß einiger Bibliotheken, ent-
haltend: theolog., philosoph., pädagog., philolog., geschichtl.,
literär., biograph., geograph., belletrist. u. a. Werke, sowie
Musikalien, Kupferstiche u. s. w., welche

bestimmt d. 18. Aug. d. J. u. folg. Tage

in Wurzen versteigert werden sollen.

Dasselbe dürfte vorzüglich den Herren Leihbibliothekaren
zu empfehlen sein, indem selbige aus diesen eine reiche Ausbeute
machen können. Das Verzeichniß steht auf Verlangen zu Dien-
sten und empfehle ich mich zugleich zur promptesten Effectuirung
der mir anzuvertrauenden Aufträge.

C. V. Frigische.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[3698.] Ich bitte um schnelle Rücksendung aller
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare
von:

Pfeiffer. Sie sollen ihn nicht haben. 8. broch.

Siebenmal 7 Fliegen. 12. broch.

Sallust ed. Schaefer. 8. broch.

A. D. Geisler.

[3699.] Dringende Bitte.

Mein Vorrath von Koch synopsis florum germanicarum
et helveticarum ist gänzlich vergriffen, ich ersuche daher
diejenigen Handlungen, welche dieses Werk ohne Aussicht auf
Absatz auf Lager haben, und zur Remission berechtigt sind, um
die schnellste Zurücksendung.

Später werde ich unter keiner Bedingung Exemplare zu-
rücknehmen. — Die deutsche Ausgabe dieses vortrefflichen Wer-
kes steht à cond. zu Diensten.

Frankfurt a. M., den 15. Juli 1841.

Friedrich Wilmanß.

[3700.] Die täglich sich mehrende Concurrenz der Fremdwör-
terbücher veranlaßte mich, das in meinem Verlage erschienene
schon im vorigen Jahre gegen baar mit 50 % und auf 5 ein
Freierempl. zu offeriren; doch nur einige Handlungen machten
von meinem Anerbieten Gebrauch. Ich habe nun bei dem aber-
maligen Erscheinen neuer Fremdwörterbücher, wie z. B. des
Wigand'schen à 54 kr., mich bestimmen lassen, den Rest der 3.
Ausf. an Hrn. A. Baer zu verkaufen. Handlungen, welche noch
Exemplare, die in Rechnung 1841 stehen, auf dem Lager ha-
ben, wollen solche bis spätestens Ende August an mich remitti-
ren. — Ueber die im nächsten Jahre erscheinende 4. Auflage
werde ich seiner Zeit den Handlungen Anzeige machen.

Darmstadt, 18. Juli 1841.

G. Pabst.

[3701.] Seit einiger Zeit schon fehlt mir der 39. — 40. Theil
der Koch'schen Romane, so daß ich verhindert bin, eingehende
Bestellungen auf dieses Werk zu effectuiren.

Wenn ich nun diejenigen Herren Collegen, denen obenge-
nannte Theile unnütz lagern, freundlich bitte, mir dieselben schlei-
nigst zurückzusenden, verspreche ich mir den besten Erfolg meines
Gesuches da einem Jedem das Peinliche eben geschilderter Lage
gewiß bekannt ist. Ulm, Juli 1841.

G. Mübling.

Vermischte Anzeigen.

Leipzig, den 1. Juli 1841.

P. P.

[3702.] Hiermit beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, dass wir die bisher unter der Firma **Lehnhold'sche Buchhandlung** gemeinschaftlichgeführten Verlags-, Sortiments- und Commissionsgeschäfte getrennt und mit heutigem Tage unsere Societät aufgelöst haben.

Die Verlagshandlung hat unser **Im. Tr. Wöller** mit allen Activen und Passiven, die Sortiments- und Commissionshandlung unser **J. C. Theile** ebenfalls mit allen Activen und Passiven übernommen. Alles was Sie von der Lehnhold'schen Buchhandlung erhalten haben, gehört auf das Conto von **Im. Tr. Wöller**, dagegen Alles was Sie derselben von Ihrem Verlage lieferten, auf das Conto von **J. C. Theile**.

Um allen Rechnungsdifferenzen vorzubeugen, werden wir Ihnen beiderseits specificirte Rechnungsauszüge senden, damit Sie das Conto der Lehnhold'schen Buchhandlung mit uns gleichlautend noch vor Abschluss der Jahresrechnung rein abschliessen und auf unsere neuen Firmen übertragen können.

Indem wir Ihnen noch für das der gemeinsamen Firma geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens danken, bitten wir zugleich dasselbe auch den nunmehr getrennten Geschäften gütigst zu erhalten.

J. C. Theile
Im. Tr. Wöller.

Firma: Lehnhold'sche Buchhandlung.

Leipzig, den 1. Juli 1841.

P. P.

Mit Bezugnahme auf den Inhalt des vorstehenden Circulaires, bestätige ich hiermit, dass ich mit heutigem Tage das Verlagsgeschäft des bis dato unter der Firma

Lehnhold'sche Buchhandlung

bestandenen Geschäftes mit allen dahin gehörigen Activen und Passiven für meine alleinige Rechnung übernehme, und dasselbe unter meines Namens Firma:

Im. Tr. Wöller

fortführen, und durch fernere Unternehmungen zu erweitern suchen werde. Da ich mich ausschließlich dem Verlagsgeschäft widmen werde, so bitte ich, mir keine Zusendungen von Neuigkeiten machen zu wollen, hingegen wird mir die baldigste Zusendung von Wahlzetteln, Prospecten und Subscriptionslisten sehr willkommen sein.

Mit der Bitte um Ihre gütige Verwendung für meinen Verlag und um Ihr ferneres Wohlwollen empfehle ich mich Hochachtungsvoll und ergebenst

Immanuel Traugott Wöller.

Leipzig, den 1. Juli 1841.

P. P.

Indem ich mich auf nebenstehendes Circulair beziehe, woraus Sie ersehen, dass die mit meinem Schwiegersohn Hrn. **J. T. Wöller** zeither bestandene Societät mit heutigem Tage aufhört und die Sortiments- und Commissionshandlung der früher gemeinschaftlich unter der Firma **Lehnhold'sche Buchhandlung** betriebenen Geschäfte mit allen Activen und Passiven für alleinige Rechnung übernommen habe, mache ich Ihnen die ergebenste Anzeige, dass ich diese Handlung unter der Firma:

**J. C. Theile's, sonst Lehnhold'sche,
Buchhandlung**

mit gewohnter Thätigkeit und Solidität fortsetzen und zu

erweitern bemüht sein werde. — Ich erlaube mir daher die ergebenste Bitte, dass Sie mich hierbei auch ferner durch Ihr gütiges Vertrauen und Wohlwollen, dessen ich mich zeither zu erfreuen das Glück hatte, gütigst zu unterstützen geneigt sein möchten, indem ich Sie zugleich höflichst ersuche:

mir Ihre Novitäten in einfacher Anzahl und alle Continuationen wie bisher zu übersenden, und Ihren Verlag an mich ausliefern zu lassen.

Ein Verzeichniss meiner Verlags- und Commissionsartikel werde ich Ihnen in Kurzem übersenden. Ihre gütige Verwendung dafür werde ich dankbar erkennen, und durch thätigste Verwendung für Ihren Verlag zu erwiedern bemüht sein.

Schlüsslich empfehle ich mich in vorkommenden Fällen zur Uebernahme von Commissionen und bitte nochmals um die Fortdauer Ihres Wohlwollens.

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. C. Theile.

[3703.]

Magdeburg, den 1. Juli 1841.

P. P.

Durch Gegenwärtiges beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage meine **Verlags- und Sortiments-Buchhandlung** mit Uebergabe sämmtlicher Activa und Passiva seit dem ersten Januar dieses Jahres dem Herrn

Adolf Inkermann aus Delitzsch

käuflich überlassen habe.

Um nun die Eröffnung eines besondern Conto's zu vermeiden, und keine Irrungen zu veranlassen, wird Herr **Inkermann** dieselbe unter der Firma:

Eduard Bühler'sche Buchhandlung (A. Inkermann)

fortführen, welches Sie gefälligst in Ihren Büchern bemerken wollen.

Die Ueberträge und Saldo-Reste aus Rechnung 1840 (von früher restiren keine), welche ich noch schulde, werde ich **im Laufe dieses Monats** reinsaldiren und ersuche dagegen alle diejenigen Handlungen, welche **mir** schulden, den restirenden Saldo an Herrn **Inkermann** bald gefälligst zu zahlen, damit derselbe nicht genöthigt ist, fernere Novasendungen zu unterlassen.

Für das mir seit sieben und einem halben Jahre in meinem hiesigen Etablissement geschenkte Zutrauen Ihnen herzlich dankend, ersuche ich Sie, gütigst dasselbe in gleicher Weise auch auf meinen Nachfolger Herrn **Inkermann** zu übertragen, der sich dessen ganz würdig zeigen wird und den ich Ihnen als einen thätigen, kenntnissreichen, mit den nöthigen Geldmitteln bestens ausgestatteten, jungen Mann, der gewiss seine ganze Thätigkeit für den Absatz Ihrer Verlagsartikel verwenden wird, bestens empfehlen kann.

Nur ungern trete ich aus einem Geschäfte, das ich seit 18 Jahren liebgewonnen, doch nöthigen mich Familienverhältnisse dazu, meinem hiesigen Wohnort vorläufig mit meiner Vaterstadt **Berlin** zu vertauschen; auch hoffe und wünsche ich, mich recht bald im Besitz eines andern Geschäfts zu sehen, um mit erneuten Kräften demselben meine ganze Thätigkeit wiederum widmen zu können. Indem ich mir alsdann erlauben werde, Sie später hiervon in Kenntniss zu setzen, zeichne ich mit vorzüglicher Hochachtung und Ergebenheit

Ihr

Eduard Bühler.

Magdeburg, den 1. Juli 1841.

P. P.

In Bezug auf umstehendes Circulair des Herrn **Eduard Bühler** hier, bestätige ich dasselbe in allen seinen Theilen und erlaube mir die ergebenste Bitte, das Herrn **Bühler** bisher in vollem Maasse geschenkte Zutrauen auch auf mich gütigst zu übertragen, wogegen ich Ihnen die feste Versicherung gebe, wie sehr es mir daran gelegen sein soll, mich desselben stets würdig zu zeigen und die bisherige Geschäftsverbindung recht lebhaft zu unterhalten.

Etwaige **Continuationen** wollen Sie mir in der bisherigen Anzahl ferner senden, so wie mir Ihre **Neuigkeiten** oder **Wahlzettel** gleichzeitig mit den übrigen hiesigen Handlungen zukommen lassen. **Placate** und **Subscriptionslisten** erbitte mir in **dreifacher** Anzahl **per Post**.

Da mir die dem Buchhändler so nöthige literarische Vorbildung während einer Reihe von **fünf** vollen Jahren auf der Königl. Preuss. Landesschule **Pforta** wurde, und ich später in **Leipzig, Dresden, Augsburg, München** und **hier** die beste Gelegenheit hatte, mich für unser Geschäft gehörig fortzubilden, so hoffe ich meinen jetzigen Wirkungskreis nach und nach immer mehr zu erweitern und mir dadurch auch Ihr Vertrauen noch zugänglicher zu machen, indem mich eine besondere Vorliebe für den Buchhandel in meinen gefassten Grundsätzen nie wankend machen wird.

Mit den nöthigen Geldmitteln vollkommen versehen, werde ich meinen Verpflichtungen stets aufs Pünctlichste nachkommen und zur Ostermesse immer **rein** saldiren. Sollte jedoch dennoch ein Zweifel bei Ihnen entstehen, so ist Herr **B. Hermann** in **Leipzig**, der die Güte hatte, auch meine Commissionen zu übernehmen, stets in den Stand gesetzt, **fest Verlangtes baar** einzulösen, weshalb ich Sie höflichst ersuche, keine dem Geschäft so nachtheilige Verzögerung der Expedition eintreten zu lassen.

Sollten Sie von einigen der **auf mich übergegangenen Verlagsartikel** noch Absatz erzielen können, so bin ich gern bereit, Sie hierbei in jeder möglichen Weise zu unterstützen, sowie ich mir später erlauben werde, Ihnen das Speciellere über einige Verlagsartikel mitzutheilen, für deren freundliche und thätige Verwendung ich Sie schon im Voraus höflichst ersuche, so wie ich es mir zum besondern Vergnügen machen werde, Ihnen in gleichen Fällen ebenso behüflich und dienlich zu sein.

Schliesslich ersuche ich Sie von meiner Unterschrift gefälligst Vormerkung zu nehmen.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Ihr ergebenster

Adolf Inkermann.

[3704.]

P. P.

Leipzig, 26. Juli 1841.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich mein Commissionsgeschäft meinem Vetter und bisherigen Procuristen Herrn **Carl Vogel** übergeben habe, welcher dasselbe von heute an unter seinem Namen und für seine eigene Rechnung fortführen wird. Meine sämtlichen Herren Committenten haben demselben bereitwilligst die Besorgung ihrer Commissionen anvertraut, da sie durch langjährige Erfahrung überzeugt sind, ihr Interesse in treuen Händen zu wissen.

In Folge dessen erlischt die Herrn **Carl Vogel** von mir unterm 31. März 1837 ertheilte Procura mit dem heutigen Tage.

Noch erlaube ich mir, Ihnen meine unter der Firma:

WILHELM VOGEL, SOHN

hier bestehende Buchdruckerei zu geneigten Aufträgen be-
8r Jahrgang.

stens zu empfehlen und versichere Sie der aufmerksamsten und möglichst billigen Ausführung der mir aufgetragenen Arbeiten. Schriftproben stehen auf gefälliges Verlangen zu Diensten.

Mit vollkommener Hochachtung

Friedr. Christ. Wilh. Vogel.

Leipzig, 26. Juli 1841.

P. P.

Aus vorstehendem Circular meines Veters, des Herrn **F. C. W. Vogel**, ersehen Sie, dass derselbe sein Commissionsgeschäft aufgegeben und mit Zustimmung seiner sämtlichen Herren Committenten mir übertragen hat.

Ich werde dasselbe nun unter der Firma:

Commissions - Geschäft

von

Carl Vogel

fortführen und es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das freundschaftliche Wohlwollen und ehrende Vertrauen, welchem ich die Gründung meines Geschäfts verdanke, mir zu bewahren und zu rechtfertigen.

Da ich gesonnen bin, **mich nur auf den Commissionsbetrieb zu beschränken**, um demselben desto eher die ungetheilteste Aufmerksamkeit und Thätigkeit widmen zu können, so ersuche ich Sie, bei vorkommendem Commissionswechsel auf mich gefällige Rücksicht zu nehmen und der promptesten und möglichst billigen Bedienung versichert zu sein.

Mit der Bitte, von meiner beigefügten Unterschrift gefälligst Notiz zu nehmen, empfehle ich mich Ihnen hochachtungsvoll

ergebenst

Christoph Carl Vogel.

[3705.]

Anstatt Circulaire.

P. P.

Mit diesem beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß unterm heutigen Datum der Gesamt-Verlag der **J. F. G. Hendelschen** Buchhandlung in Halle mit allen Beständen und Rechten, jedoch ohne Passiva, in meinen Besitz übergegangen ist. Alle Artikel dieses Verlags können von jetzt an nur von mir, oder durch meinen Commissionair, Herrn **F. Volkmar** in Leipzig, bezogen werden. Sämtliche von obiger Verlags-Handlung in Rechnung 1841 gelieferten Exemplare, sowie alle Disponenda, wollen Sie gefälligst auf mein Conto übertragen. Nach Ordnung des Lagers werde ich einen neuen vollständigen Verlagskatalog versenden und eine neue Auflage der bereits vergriffenen wichtigsten Werke vorbereiten. Achtungsvoll und ergebenst

Halle, den 19. Juli 1841.

J. F. Lippert.

Obige Anzeige des Herrn **J. F. Lippert** in allen Theilen bestätigend, bitten auch wir die auf Rechnung 1841 gelieferten Artikel, sowie die Disponenda unsers Verlags auf Conto des gegen-

wärtigen Besitzers überzutragen und ersuchen dringendst, die der J. F. G. Hendelschen Verlags-Buchhandlung von früheren Jahren bis 1840 restirenden Saldo's ohne Verzug berichtigen zu wollen, da wir sonst wegen der stattfindenden Erbvertheilung genöthigt wären, unsere Forderungen den betreffenden Behörden zu übergeben.

Halle, den 20. Juli 1841.

Die Hendelschen Erben.

[3706.] Den mir persönlich befreundeten Musikalien-Verlegern erlaube ich mir die Anzeige zu machen, daß ich heute aus dem Geschäfte der H. H. Eck u. Comp. ausgetreten bin, und über mein eigenes zu begründendes Etablissement nächstens Nachricht geben werde.

Cöln, den 18. Juli 1841.

F. W. Arnold.

[3707.] **Stuttgart.** Alle verehrlichen Handlungen, mit denen wir wegen unseres **Allgemeinen Bad- u. Gasthoflexicons für Deutschland** in Briefwechsel stehen, so wie besonders diejenigen, von denen die Antworten und Notizen noch ausstehen, bitten wir uns doch **diesen Monat** noch über das Erbetene zu berichten. Notizen, die uns **nach** der ersten Woche des August zukommen, könnten wir nicht mehr benutzen. Die Bereitwilligkeit und Zuverlässigkeit, die die meisten Handlungen uns bewiesen haben, läßt uns auch ein Aehnliches von den Andern erwarten.

Im Juli 1841.

Griesinger u. Comp.

[3708.] Die Herren Verleger von Taschenbüchern ersuche ich, mir von allen für 1842 erscheinenden Almanachen dieselbe Anzahl wie voriges Jahr zu senden.

Friedrich Lucas in Mitau.

[3709.] Von allen erscheinenden Taschenbüchern für 1842 erbitte ich mir mit erster Post fest:

2 Exemplare roh,
2 — gebunden,

und einige à cond. zur Fuhre.

Posen, den 18. Juli 1841.

G. S. Mittler.

[3710.] **Kaufgesuch eines Sortiment's-Geschäfts.**

Für einen Freund, der über eine namhafte Summe zu disponiren hat, suche ich ein in gutem Renommée stehendes Sortiment's-Geschäft (wenn auch mit einigem Verlage), am liebsten in den Rhein-Gegenden, zu kaufen.

Offerten erbitte ich mir direct.

Trier, 14. Juli 1841.

Friedr. Vins.

Firma: **Vins'sche** Buchhandlung.

[3711.] **Stelle = Gesuch.**

Ein verheiratheter Mann von sieben und zwanzig Jahren, der über zwölf Jahre in Sortiment's- und Verlags-Buchhandlungen beschäftigt gewesen, und während einem Zeitraum von

fünf Jahren einer Buchhandlung vorgestanden hat, sucht eine passende Anstellung, und würde eine solche am liebsten als Buchhalter und Correspondent in einer Verlags-Buchhandlung, oder als Geschäftsführer in einer Kommandite annehmen. Sein Eintritt könnte jederzeit stattfinden. Offerten unter Adr. E. L. hat die löbl. Herbig'sche Buchhandlung in Leipzig die Güte zu besorgen.

[3712.] Ein junger Mensch, 14 Jahr alt, katholischer Religion, welcher das Gymnasium in Prag besuchte und gut gebildet ist, wünscht aus besonderer Vorliebe für den Buchhandel bald und wo möglich in Leipzig in die Lehre zu treten. Sein Vater erbittet sich von den darauf Reflectirenden gütige Mittheilung der Bedingungen durch Hrn. Robert Frieße in Leipzig, oder Hrn. C. F. Meser in Dresden, welche auch über ihn nähere Auskunft geben werden.

[3713.] Vermietung für die Herren Buchhändler.

Ein geräumiges Handlager mit Wohnung, welches bisher Herr Commerzienrath Lesser (Firma Hammerich) aus Altona inne gehabt hat, ist von Michaelis oder Ostern an anderweitig zu vermietthen, Ritterstraße Nr. 14 (kleines Fürstencollegium) 2 Treppen hoch, in der Nähe der Buchhändlerbörse.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 18—24. Juli 1841,

mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung:

v. Abensleben, die Sünde des Vorurtheils. Ein Roman, entlehnt aus dem wirklichen Leben. 2 Theile. 2. Ausg. 8. Quedlinburg, Ernst 1 1/2 fl.
Annaler for Nordisk Oldkyndighed. Udgivne af det Kongel. Nordiske Oldskriftselskab. 1839. stor 8. Kjöbenhavn. (Hamburg, Perthes - Besser & Mauke) n. 1. fl. 2 fl.; 1. fl. 2 1/2 fl.

Anonymi scriptio de musica. Bacchii sen. introductio artis musicae. Edid. Bellermann. 4maj. Berolini, Foerstner. Velinp. n. 1 1/2 fl.

Armengaud d. Aelt. u. C. Armengaud, das Eisenbahnenwesen. Aus d. Franz. 5. Lief. (Schluss.) gr. Fol. Weimar, Voigt. Velinp. 2 fl.

Arnsperger, die Forsttaxation behufs der Servitutablösung, Waldtheilung u. Waldwerthberechnung. gr. 8. Karlsruhe, Braun n. 1 1/2 fl.

Auswahl dervorzügl. Andachtsübungen u. Gebete für Katholiken. L. II. gr. 8. Leipzig, Wunder. In Umschlag n. 10 fl.; 12 1/2 fl.

Bärtsch, der Moselstrom von Metz bis Coblenz, ein geographisch-historisch-statistisch-topograph. Handbuch f. Reisende u. Einheimische. Mit 1 Karte. 8. Trier, Tröschel. Welp. In gepreßt. Umschlag. n. 1 1/2 fl.

Bag, Lehrbuch der christkatholischen Religion, in Fragen u. Antworten. 26. Aufl. 8. Bamberg, Deberich'sche Buchh. 8 fl.; 10 fl.

Baumgärtner, Handbuch der speciellen Krankheits- u. Heilungslehre. 3. Aufl. 1. Lief. Lex.-8. Stuttgart, Rieger & Co. geh. n. 1/2 fl.

Baur, die christl. Lehre von d. Dreieinigkeit u. Menschwerdung Gottes in ihrer geschichtl. Entwicklung. 1. Thl. gr. 8. Osiander 4 1/2 fl.

v. Berg, Lauterberg am Harz und seine Umgebungen. Zunächst für die Besucher der Wasserheilanstalt. Mit 1 Stahlstich, 1 Plan und 1 Charte. gr. 12. Clausthal, Schweiger. cart. 1 fl.

Berger, der neue Wettprophet etc. (Neue Ausg.) 8. Quedlinb., Ernst 3 fl.

Beschreibung der feierlichen Legung des Grundsteines zu dem neu zu erbauenden Universitäts-Gebäude in Tübingen. Mit 1 Ansicht. Fol. Tübingen, Fues. geh. 10 fl.; 12 1/2 fl.

- Bete, Vertraue, dein Erbsen lebt. Ein Gebethbuch für kathol. Christen. 4. Aufl. Mit 6 Kupfer- u. Stahlstichen. gr. 8. Pfautsch u. Comp. 1 1/2 fl.
- Betrachtungen, erbauliche, s. nachdenkende Christen. Herausg. von einem kathol. Geistlichen. gr. 8. Neuburg a/D., Prechter. geh. 1/2 fl.
- Bibliothek d. Frohsinns. N. Folge. II. 5-8: Großes Instrumental- u. Vocal-Concert. Herausg. v. Dttlepp. 5-8. Bdchn. 16. Köhler in St. 1 fl.
- klassischer Schriftsteller Nordamerika's. 10-12. Bd.: Dr. Bird's ausgewählte Amerikanische Romane. 4-6. Tht.: Der Waldteufel. 3 Thte. 16. Frankfurt, Sauerländer. Velinp. geh. 1 fl. 3 fl.; 1 fl. 4 fl.
- Bird's, Dr., ausgewählte Amerikan. Romane. 6 Thte.: Die Falken aus d. Falken-Höhle. — Der Waldteufel. 16. Ebd. geh. 2 fl.
- Blumer, der Liebe Duldung. Drama. 8. Meyer sen. geh. 16 fl.; 20 fl.
- Böttger, Baur's historische Kritik in ihrer Consequenz. 3 Abthl.: Quellen d. Urchristenthums u. Paulinismus im Pythagoreismus, Platonismus, etc. gr. 8. Braunschweig, Leibrock 14 fl.; 17 fl.
- Boz's sämtliche Werke. Neu aus d. Engl. von Dr. Kolb. Mit Federzeichnungen. 2. Bdchn. kl. 16. Stuttgart, Krabbe. Velinp. 4 fl.; 5 fl.
- gesammelte Werke. Suppl. 3 u. 6. Lief.: Pickwick in der Fremde, oder: Die Reise in Frankreich. Von Reynolds. 3. Bd. gr. 16. Leibrock n. 2 fl.
- Brandner, d. Officialarbeiten bei d. Kön. Sächs. Justizämtern, Stadträthen u. Patrim.-Gerichten. gr. 16. Grimma, Verlags-G. n. 1 1/2 fl.
- Breier, der Fluch des Rabbi. Sittengemälde. gr. 12. Wien; Leipzig, Einhorn. geh. 1 1/2 fl.
- v. Breithaupt, Vorlesungen über die Systematik d. Artillerie, für Offiziere aller Waffen. 8. Stuttgart, Rieger & Comp. geh. n. 1 1/2 fl.
- Brosenius, 53 Anweisung. in d. Buchbinderkunst. 12. Ernst. 8 fl.; 10 fl.
- Bulwer's sammtl. Romane. 18-22. Tht.: Clifford. Aus d. Engl. von Gust. Pfizer. 5 Thte. 16. Stuttgart, Metzler'sche Buchh. 20 fl.; 25 fl.
- Champignon auf eine neue, leichte u. wohlfeile Art zu ziehen. Aus d. Franz. gr. 8. Berlin, Nauck'sche Buchh. geh. 4 fl.; 5 fl.
- Chemie, die organ., in ihren Beziehungen zu Dr. Gruber in Wien u. Dr. Sprengel beleuchtet von I. Liebig, gr. 8. Heidelb., Winter 1/2 fl.
- Cicero's Rede für den Annus Milo mit Einleitung u. Commentar von Dr. Osenbrüggen. gr. 8. Perthes-Besser & M. Velinp. 2 fl.
- Complimentirbuch, neues, 14. Aufl. 8. Quedlinb., Ernst. 10 fl.; 12 1/2 fl.
- Dahlmann, Geschichte von Dänemark. 2. Bd. gr. 8. Fr. Perthes n. 2 fl.
- Darstellung, actenmäßige, der wegen Ermordung d. Bischofs v. Ermeland wid. Rühnapfel geführt. Untersuch. gr. 12. Berl., Nauck n. 1/2 fl.
- Deutschland, das maler. u. romant., VIII. Tyrol u. Steyermark, von Seidl. 14. Lief. Mit 3 Stahlst. Lex.-8. G. Wigand n. 1/2 fl.
- Dietrich, der gebildete Kleidermacher als Geschäftsmann in Bezug auf seine schriftlichen Arbeiten. 12. Quedlinb., Ernst'sche Buchh. 1/2 fl.
- Dove, über die nicht periodischen Aenderungen der Temperaturvertheilung auf der Oberfläche der Erde in dem Zeitraum von 1782 bis 1839. II. Tht. gr. 4. Sander'sche Buchh. Velinp. n. 2 fl.
- Dumas, Napoleon. Deutsch von Dr. Elsner. gr. 16. Hallberger. n. 2 fl.
- Encyclopädie der deutschen Nationalliteratur. Bearb. u. heraus. von Dr. D. L. B. Wolff. 59 u. 60. Lief. Schmal. gr. 4. Otto Wigand 1/2 fl.
- Erzählungen u. Anekdoten, gesammelt von Fr. Rabener. 8. Ernst 2 fl.
- Ferrier, das Seidenhaspeln. Uebers. von Möglich. 8. Fues 10 fl.; 12 1/2 fl.
- v. Feuchtersleben, Beiträge zur Literatur, Kunst-, u. Lebenstheorie. 2. Bd.: Lebensblätter. gr. 12. Wien; Leipzig, Einhorn. geh. 1 1/2 fl.
- Ficinus, Optik. Neue Ausg. gr. 12. Quedlinb., Ernst'sche Buchh. 1/2 fl.
- Physik, allgem. fastlich dargestellt. 2. Bdchn. N. Ausg. gr. 12. Ebd. 1/2 fl.
- Fixe Besoldung oder Sporteln? gr. 12. Grimma, Verl.-Compt. n. 1/2 fl.
- Fresenius, Leitsaden für den ersten Unterricht in der Bibelfunde. 2. Aufl. gr. 8. Frankfurt, Sauerländer. Velinp. geh. 3 fl.; 4 fl.
- Frey de Neuville, neuntägige Geistesammlung für Weltleute, nebst Belehr. üb. die Beichte. gr. 12. Augsb., Kollmann. geh. 14 fl.; 17 1/2 fl.
- Galerie zu Bulwer's Romanen. 2. Lief. 16. Metzler 1/2 fl. — In gr. 8. 1/2 fl.
- Gands, the German Literary Companion, or a guide to German literature. gr. 12. Frankfurt o/M., Jugel. Velinp. Engl. cart. 2 fl.
- Gérard, französ. u. deutsche Schulgrammatik. 6. Lf. gr. 8. Hallberger 2 fl.
- Gerte, der bürgerliche Salon. Genrebilder aus d. Gegenwart. 2. Bdchn. 8. Braunschweig, Meyer sen. geh. 2 fl. 8 fl.; 2 fl. 10 fl.
- Geschichte, allgemeine, der Kriege der Franzosen u. ihrer Allirten. Fortges. von Schneidawind. 51. Bdchn.: Der Krieg auf der pyrenäischen Halbinsel unter Kaiser Napoleon. 12. Bdchn. 16. Leske 1/2 fl.
- der europ. Staaten. Herausg. v. Heeren u. Ufert. 18. Lief. (2. Abthl.) Dänemark. Von Dahlmann. 2. Bd. gr. 8. Fr. Perthes n. 1 1/2 fl.
- Gesetz, das, über die Ehrenkränkungen und Verläumdungen, mit den Verordn. u. Erläuterungen. gr. 8. Karlsruhe, Braun 2 fl.; 2 1/2 fl.
- über die Großherzoglich Badische Feuerversicherungsanstalt f. Gebäude, nebst Vollzugsverordn. u. Instruct. 8. Ebd. n. 1/2 fl.
- Gruber's Rechenunterricht in der Elementarschule. 2. Aufl. gr. 8. Karlsruhe, Braun. Koh oder in 4 Stufen (Heften) n. 6 fl.; 7 1/2 fl.
- Guhra, kalligraph. Vorlegeblätter zum methodischen Schreibunterricht in Elementar-Schulen. I. Hest. qu. Lex.-8. Günther 1/2 fl.
- Hagen, Handbuch der Wasserbaukunst. I. Tht.: Die Quellen. Mit 21 Kupfertafeln (in Fol.). gr. 8. Gebr. Bornträger. Velinp. n. 7 1/2 fl.
- Handel, der, Hamburgs, durch dessen Anstuf an den deutschen Zollverein gefördert. gr. 8. Perthes-Besser & Mauke 10 fl.; 12 1/2 fl.
- Handlungs-Encyclopädie, allgemeine vollständige, 22. Lief. Wein bis Zollverein. gr. 8. Grimma, Verlags-Comptoir. geh. n. 1/2 fl.
- Hartig, G. L., Kubik-Tabellen für geschnittene, beschlagene u. runde Hölzer, nebst Geld- u. Potenz-Tabellen. 5. Aufl. von Th. Hartig. gr. 8. Berlin, Nicolai'sche Buchh. 2 fl. 6 fl.; 2 fl. 7 1/2 fl.
- Hase, die Griech. Alterthumskunde. 2. Bdchn. Neue Ausg. kl. 8. Ernst 1/2 fl.
- Hase, Schilderung des Wisconsingebietes in Nordamerika. W. Landcharten. gr. 12. Grimma, Verlags-Comptoir. geh. n. 8 fl.; 10 fl.
- Hergang, de Apostolorum sensu psychologico. Commentatio. 4maj. Budissae, (Weller.) Velinp. geh. 8 fl.; 10 fl.
- v. Heyden, Randzeichnungen. Eine Sammlung von Novellen und Erzählungen. 2. Tht. gr. 12. Leipzig, Einhorn. Velinp. geh. 1 1/2 fl.
- Hippocratis Aphorismi, Graece et latine. Recens. Dr. de Bergen. Accedit index locupletiss. 8. Lipsiae, libr. Serig. 10 fl.; 12 1/2 fl.
- Hofser, Andreas, und der Freiheitskampf in Tyrol 1809, von *r. 4. Bdchn. Mit 2 Stahlstichen. 16. Teubner. Velinp. geh. 3 fl.; 4 fl.
- Hof- u. Staats-Handbuch des Großherzogthums Baden. 1841. gr. 8. Karlsruhe, Braun'sche Hofbuchh. Velinp. geh. 1 fl. 18 fl.; 1 fl. 22 1/2 fl.
- Hugo's, Victor, sammtl. Werke, übers. von mehreren. 13. Bd. (Neue Folge. I.) 16. Stuttgart, Rieger & Comp. Velinp. geh. 6 fl.; 7 1/2 fl.
- Jameson, Sketches of Italy. — Italy by William Beckford, Esq. 18. Frankfurt o. M., Jugel. Velinp. cart. n. 1 fl.
- Jean Paul's sämtliche Werke. 14. Bd. 8. Berlin, Reimer. 13-16: n. 2 1/2 fl. — Velinp. geh. n. 3 1/2 fl.
- In welchem Zeitalter leben wir, und was haben wir von der Zukunft zu erwarten? Beantwortet. gr. 8. Neuburg a/D., Prechter. geh. 1 fl.
- Jung's genannt Stilling, sämtliche Werke. Neue vollständige Ausgabe. 2. Bd. gr. 16. (49 Bogen.) Stuttgart: Scheible's Buchh. geh. 1 fl.
- Kapff, Gebet-Buch. 2 Thte. 4. Ausg. Mit 1 Stahlstich. gr. 8. (55 Bogen.) Stuttgart, Beyer'sche Buchh. Velinp. 1 1/2 fl.
- Kernbörffer, Rechnungsvorteile. 8. Quedlinb., Ernst 12 fl.; 15 fl.
- Klöster, die Aargauischen, u. ihre Antiklager. gr. 4. (Schaffh., Hurter.) 2 fl.
- de Kock, Jenny, u.: Eine musikal. Morgenunterhaltung. — Die Vergeltung. Von de Bernard. U. b. Franz. v. Brindmeier. 8. Meyer sen. 1 fl.
- v. Köller, Lehrbuch der Buchstaben-Rechnung und Algebra. I. Abthl. gr. 12. Trier, Trotschel. Velinp. geh. 12 fl.; 15 fl.
- Kreuz u. Krone. Canzone. Allen Preussen gewidmet. Lex.-8. Berlin, Nauck'sche Buchh. geh. 6 fl. 7 1/2 fl.
- Krüger-Hansen, brillenlose Reflexionen über das jesige Heilwesen etc. 2. Ausg. gr. 8. Quedlinburg, Ernst. Velinp. geh. 12 fl.; 15 fl.
- Kunze, Geschichte, Statistik u. Topographie sammtl. Ortschaften d. Landrätthl. Kreises von Oscherleben. 6. Lf. gr. 8. Hämiche 1/2 fl.
- de Lamartine, Poésies. Choix. 8. Berlin, Schlesinger. Velinp. 2 fl.
- (Le Parnasse moderne. Tom. IV.) 8. le même 1 fl.
- la mort de Socrate. Poeme. 8. le même. Velinp. br. 4 fl.; 5 fl.
- Landesprivilegien, die Livländischen, und deren Confirmationen. gr. 8. Leipzig: Otto Wigand. Velinp. geh. 1 fl.
- Langbein's sämtliche Schriften. 2. Aufl. 4. Bd., enthält: Gedichte, 4. Tht. (Mit 1 Stahlstich.) gr. 16. Stuttgart: Scheible's Buchh. geh. 2 fl.
- Laurent, das älteste Hamburgische Handlungsbuch aus d. 14. Jahrhundert. Eine Jubelschrift. gr. 8. Perthes-Besser & Mauke n. 1/2 fl.
- Lenz, Geschichte (Chronik) der Reformation Dr. Martin Luthers u. seiner berühmten Zeitgenossen. N. Portr. I. Lf. gr. 8. Westermann n. 1/2 fl.
- Leuckart, zoologische Bruchstücke. II. Mit 6 lith. Tafeln. gr. 4. Stuttgart, Rieger & Comp. Velinp. geh. n. 1 fl.
- Linderer sen., C. J., u. J. Linderer, Handbuch der Zahnheilkunde. 2. Aufl. gr. 8. Berlin 1842, Schlesinger. Velinp. geh. 3 fl.

Sog, Bilder aus der Laterna magica eines Blinden. 2 Bde. 8. Berlin, Jonas Verlagsbuchh. Velinp. geh. 2. 12 N; 2. 15 N

Maler-Akademie, kleine, -Baumstämme. qu. 4 (Carlsr., Braun) n. 1/2 N

Maschinen-Encyclopädie, herausg. vom Prof. Dr. Hülse. — Text. 5. Lief. Lex. - 8. Leipzig, Voss. Velinp. geh. n. 1 N

Meichelt, Vorlagen zum Baumzeichnen. Vermittelt der Autographie vervielfältigt. 1/2 Fol. Carlsruhe, Braun'sche Hofbuchh. n. 1 N

Meisner, Plantarum vascularium genera eorumque characteres et affinitates etc. Acced. Commentarius. Fasc. X. Fol. maj. Lipsiae, libr. Weidmann n. 1. 8 N; 1. 10 N

Mémoires de la Société Royale des Antiquaires du nord. 1838 — 1839. gr. in-8. Copenh.; Hamb., Perthes-Besser & M. n. 1 1/2 N

Menzel, neuere Geschichte der Deutschen, von der Reformation bis zur Bundes-Acte. 9. Bd. gr. 8. Breslau, Graf, Barth u. Co. 3 N

Mignet, Geschichte der franzos. Revolution. Neu übers. von v. Alvensleben. 2. Hft. Mit 4 Lithogr. 16. Leipzig, Reclam jun. n. 4 N; 5 N

Mitchell, the life of Wallenstein Duke of Friedland. 18. Jugel. n. 1 N

Möglich, Anleitung zur Mautbeerpflanzung und Seidenzucht. Mit mehreren Zeichnungen. 8. Tübingen, Fues. Velinp. geh. 12 N; 15 N

Monat der Andacht zum allerheiligsten Herzen Jesu. Nebst einem Anhang von Gebethen. (M. Titelb.) 12. Soloth., Kasinus 9 N; 11 1/2 N

Morgenstern, poet. Unterhaltungsb. f. Töchter. N. Ausg. 8. Ernst 3 N

Morisoniana, ou collection des traités de Morison l'hygiéiste. Av. 4 dessins lith. gr. in-8. Francfort, Doering. br. n. 2 1/2 N

Münster, der Anfang aller Weisheit ist die Furcht Gottes. Ein Gebet- u. Erbauungsbuch für die erwachsene katholische Jugend. 2. Aufl. Mit 5 Kupf. 12. Wien, Psautsch u. Comp. geh. 18 N; 22 1/2 N

Naturgeschichte, die, in getreuen Abbildungen u. m. ausführl. Beschreibung derselben. — Würmer. Hest 3 u. 4. gr. 8. Leipzig, Eisenach 1/2 N

Netf, die Aepfel. Eine neue Erzählung für Kinder etc. 4. Aufl. Mit 1 Kupfer. 12. Nördlingen, Beck. cart. 8 N; 10 N

Nöflet, Handbuch der Geographie für Töchter Schulen u. die gebildeten des weiblichen Geschlechts. 2. Bf. gr. 8. Königsb., Gbr. Bornträger 1/2 N

Ollendorff, nouvelle méthode pour apprendre la langue allemande en six mois. Nouv. édit. gr. in-12. Frankf., Jugel. Engl. cart. 1 1/2 N

Panorama von Leipzig. — Die Vorstädte. Leipzig, Pietro Del Vecchio. cart. n. 2 N

Pergmayr, Betrachtungen i. d. geistl. Einsamkeit, besond. f. Ordensleute. Neu herausg. v. Singel. Mit 1 Stabst. gr. 8. Kollmann in L. 3 N

Poisson, Lehrbuch der Wahrscheinlichkeitsrechnung und deren wichtigsten Anwendungen. Deutsch von Schnufe. Lex. - 8. Meyer sen. 2 1/2 N

Räthselgarten, poetischer, herausg. von Dr. J. Günther. 12. Ernst 1/2 N

v. Raumer, die Korngesetze Englands. gr. 12. Leipzig: Brockhaus 1/2 N

Real-Encyclopädie, pädagogische, redig. von Hergang. 1. Bd. 9. Hest. gr. Lex. - 8. Grimma, Verlags-Comptoir 6 N; 7 1/2 N

Reihe, bunte, deutsche Original- u. Novellen der beliebtesten Erzähler neuester Zeit. Neue Folge. 2. Bd. 8. Ebd. 1 1/2 N

Repertorium der gesammten medicinisch - chirurg. Journalistik. Herausg. v. Dr. Neumeister. - General-Register zum I. u. III. Jahrg. d. neuen Folge. Bearb. v. Anton. gr. 8. Kollmann in L. 1 1/2 N

Richter, Geschichte des Deutschen Freiheitskrieges. 7 — 14. Lief. Mit 8 Bildnissen. 3. Aufl. gr. 8. Berlin, Richtersche Buchh. Velinp. n. 2 N

Rohland, Apologie der evangel. Symbole u. des Symboleides gegen die neueste Schrift des Herrn Dr. Bretschneider. gr. 8. Rohland n. 3/4 N

Sammlung der vorzügl. neueren Reisebeschreibungen, mit besonderer Beziehung auf Naturkunde, Kunst, Handel u. Industrie bearbeitet. Herausg. von Dr. Kütb. — Dubois de Montpéreur Reise um den Caucasus. 1. Hest. gr. 8. Darmstadt, Leske n. 16 N; 20 N

Schauplaz, neuer, der Künste u. Handwerke. 24. Band: Anweisung zur Destillirkunst u. Viqueurfabrication nach ihrem neuesten Standpuncte. Von Schedel. Neue Aufl. v. Perini. 8. Weimar, Voigt 1 N

— 34. Bd.: Der wohlunterrichtete Ziegler. Von Schaller. 2. durch Matthäy sehr vermehrte u. verb. Aufl. 8. Ebd. 1. 6 N; 1. 7 1/2 N

Schauplaz, neuer, der Künste u. Handwerke. 45. Bd.: Der Brunnen-, Röhren-, Pumpen- u. Spritzenmeister auch Bleiarbeiter. Von Petri. 2. Aufl., von Alsing. 8. Weimar, Voigt 1. 8 N; 1. 10 N

Schauplaz, 51. Bd.: Der Ofenbaumeister und Feuermechanist. Von Matthäy. 2. Aufl. Mit 28 lith. Tafeln. 8. Ebd. 1. 6 N; 1. 7 1/2 N

— 59. Bd.: Anleitung zur Verfertigung aller Arten Papparbeiten. Nach d. Franz. v. Leischner. 2. Aufl., von Schmied. 8. Ebd. 1 N

Schilling, das musikal. Europa. 1. Lief. gr. 8. Weidhard. 3 Lief.: 2 1/2 N

Schletter, Handbuch d. juristischen u. staatswissenschaftl. Literatur. 1. Thl. Jurisprudenz. 3. Lief. gr. Lex. - 8. Grimma, Verl. - C. 3 N

Schmidt, Unterricht über Magnetismus, Elektrizität u. Elektromagnetismus etc. gr. 12. Leipzig, Schmidt. geh. n. 8 N; 10 N

Schneller, d. Mensch u. d. Geschichte. 3 Bde. N. Ausg. gr. 12. Ernst 1/2 N

Schoeman, Commentatio de Lithothomia Celsiana critico-chirurgica. Acced. tabb. II. lap. incisae. 4 maj. Jenae, libr. Bran 3 N

Schreiber's Naturgeschichte d. Säugthiere. Fortgesetzt v. D. J. A. Wagner. 99 u. 100. Hest. gr. 4. Erlangen. (Epz., Vof.) Inlmschlag n. 4 1/2 N

Schüffele, Veterinair-Chirurgie. Ein Handb. zu seinen Vorlesungen. 1. od. Allgem. Thl. gr. 8. Carlsruhe, Braun'sche Hofbuchh. 3 N

Schwalm, Anwendung des Relatif et Défini und des Subjonctif. Für Deutsche erklärt. 8. Bern. (Solothurn, Kasinus.) geh. n. 6 N; 7 1/2 N

Schwegler, der Montanismus und die christliche Kirche des zweiten Jahrhunderts. gr. 8. Tübingen, Fues 1. 18 N; 1. 22 N

Schweickhardt, das Eisen in historischer u. national-ökonom. Beziehung. Ein Versuch. gr. 8. Tübingen, Fues. Velinp. geh. 1/2 N

Seeber, Ergänzung des Euklidischen Systems der Geometrie. gr. 4. Karlsruhe, Braun'sche Hofbuchh. Velinp. geh. 8 N; 10 N

Smollet's humoristische Romane. 6. Bd.: Ferdinand Fathom. Aus d. Engl. von G. Fink. 2. Bd. 16. Stuttg., Hallberger'sche Verlagsb. 1/2 N

Sowerby, Mineral-Conchologie Grossbritanniens. Durchgesehen von Agassiz. Lief. 4. gr. 8. (Braunschweig, Leibrock) n. 3 N

Stenzel, Geschichte des preuß. Staats. 3. Thl. gr. 8. Fr. Perthes n. 3 N

Strauss, die christliche Glaubenslehre. 2. Bd. gr. 8. Osiander n. 3 1/2 N

Tabelle u. Constructionen der Grossherzogl. Badischen 12 8 der u. 7 8 der Canon. - u. 7 8 der Haubitz-Röhre. Fol. Carlsr., Braun n. 1/2 N

Théâtre français. II. 5. (No. 11.) Le Charletanisme, p. MM. Scribe et Mazères. gr. in-8. Berlin, Schlesinger. br. 2 N; 2 1/2 N

— II. 6. (No. 12.) La Reine de seize ans, p. M. Bazard. gr. in-8. le même 2 N; 2 1/2 N

— III. 1. (No. 13.) Le verre d'eau, par M. Scribe. 18. le même 1 1/2 N

Thon, der Uhrenfreund. 12. Weimar, Voigt. geh. 8 N; 10 N

Tiedge's, G. A., sämtliche Werke. 1. u. 2. Bdchen. 4. Aufl. (Mit Bildniss und Facsimile.) 16. Leipzig, Renger'sche Buchh. (Fr. Wolckmar.) Velinp. geh. n. 16 N; 20 N

— Leben u. poetischer Nachlaß. Herausg. von Dr. Falkenstein. 1. Bd. (Mit Bildniss u. Facsimile.) 8. Leipzig, Teubner. Velp. Eleg. geh. 1 N

Ueber Uebungen u. Manöver im Frieden. Ein Wort zur Orientierung u. Verstand. üb. diesen so wicht. Gegenstand. gr. 8. Berlin etc. Mittler 1/2 N

Uebersicht, topograph. - statistische, d. Regierungs-Bezirks Potsdam u. der Stadt Berlin. (Von A. v. Sellentin.) gr. 4. Sandersche B. n. 1 1/2 N

— der Strafrechtspflege im Grossherzogthum Baden während des Jahres 1839. gr. 4. Carlsruhe, Braun'sche Hofbuchh. geh. 2 1/4 N

Ulrich von Lichtenstein mit Anmerkungen v. Theodor v. Karajan, herausg. v. Lachmann. gr. 8. Berlin, Sander'sche Buchh. 3 1/2 N

Volquardt's u. Afschenfeldt, Lutherisches Kirchenbüchlein. 2. Ausg. 8. Schleswig, Laubstummens-Institut. (Leipz., Hermann) 8 N; 10 N

Walter u. Fischer, das Heidelberger Schloss in 14 Ansichten nebst e. Plane desselben u. einem Panorama. qu. 1/2 Fol. Braun'sche Hofb. cart. n. 6 N

de Wette, kurzgefasstes exeget. Handbuch zum N. Testament. II. 1. Kurze Erklär. d. Briefes a. d. Röm. 3. Ausg. gr. 8. Weidmann 3 N

Wörterbuch, vollständ. hebräisch - chaldäisch - rabbinisches, üb. das alte Testament. 5. Lief. Lex. - 8. Grimma, Verlags-Compt. 1 N

Würkert, Jesus Christus, od. das Leben des Herrn für das evangel. Christenvolk. 5. u. 6. Lief. Mit 4 Bild. 16. Weissen, Goedsche 1/2 N - color. n. 1/2 N

Zeitschrift, forstliche, für das Grossherzogth. Baden. Herausg. v. Arnspurger u. Gebhard. I. 3. u. II. 1. gr. 8. Braun'sche Hofbuchh. n. 1 1/2 N

— für Rechtspflege u. Verwaltung, zunächst für das Königr. Sachsen. Neue Folge. 1. Bd. 5. Hest. gr. 8. Leipzig, Tauchnitz jun. n. 1/2 N

Zeitung für Buchbinder u. Papparbeiter. (Besorgt von E. Schmalz. 1. Hest.) breit gr. 8. Leipzig, Schmidt n. 5 N; 6 1/2 N